



Mitteilungsblatt

der Großen Kreisstadt **BACKNANG**  für die Stadtteile
Heiningen Maubach Waldrems

41

Mittwoch
9. Oktober 2024

INHALT

Seite 2
Bereitschaftsdienste

Seite 3
Amtliches

Seite 3
Aus den Ortschaften

Seite 4
Aus dem Rathaus

Seite 5
Soziales

Seite 6
Aus den Kirchen

Seite 8
Aus den Vereinen

Seite 10
Wissenswertes

ab Seite 21
Werbung

G . V . H a r m o n i e

G.V. „HARMONIE“
Waldrems - Heiningen e.V.



Schlachtfest 2024

Der Gesangverein Harmonie Waldrems-Heiningen
veranstaltet am

12. und 13. Oktober

jeweils **ab 11.00 Uhr im Harmoniekeller** in
Waldrems sein traditionelles **Schlachtfest**.

Lassen Sie sich in gewohnt gemütlicher Umgebung
mit einer leckeren Schlachtplatte und Sonntags
auch mit Steaks und Würstchen vom Grill
verwöhnen.

**An beiden Tagen
Schlachtplatte auch zum Mitnehmen.**

Sonntags Frühschoppen mit leckerem
Kuchenbuffet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notruf	110
Feuerwehr	112
Polizei in Backnang	909-0
Rettungsdienst Krankentransporter	112

Rems-Murr-Klinikum Winnenden

Am Jakobsweg 1, 71364 Winnenden, Tel. **07195 5 91-0**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden: Ärztliche Notfallpraxis im Gesundheitszentrum, Stuttgarter Str. 107

Montag bis Freitag: 18.00 bis 21.00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8.00 bis 20.00 Uhr

www.notfallpraxis-backnang.de oder Tel. **116 117 (ohne Vorwahl)**.

An den Werktagen von 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte, doc-direkt.de oder Tel. **0711 96 58 97 00**.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Samstag, 12. Oktober 2024

Täles Apotheke Weissach im Tal, Welzheimer Straße 42
71554 Weissach im Tal, Tel.Nr.: **07191 3 45 16 50**

Sonntag, 13. Oktober 2024

Apotheke im Gesundheitszentrum, Karl-Krische-Str. 4
71522 Backnang, Tel.Nr.: **07191 34 31 00**

Apothekennotdienst auch unter **0800 0 02 28 33**

(kostenfrei) oder www.aponet.de

Zahnärztlicher Notfalldienst

Jeweils von 10.00 bis 11.00 Uhr und von 16.00 bis 17.00 Uhr, zentrale Notfalldienst-Ansage über den Anrufbeantworter. An Wochenenden, gesetzlichen Feiertagen und Brückentagen. Tel. **0761 120 120 00**

Augenärztlicher Notfalldienst

Augenärztlicher Notfalldienst für den Rems-Murr-Kreis wird unter Tel. **116 117** bekannt gegeben.

HNO – Ärztlicher Notfalldienst

täglich ab 18.00 bis 8.00 Uhr und an Wochenenden und Feiertagen im Marienhospital/Notfallpraxis Marienhospital unter Tel. **0180 500 36 56**.

Kinderärztlicher Notfalldienst

Außerhalb der Praxisöffnungszeiten Ihres Kinderarztes erreichen Sie die Kinder-Notfallpraxis der niedergelassenen Kinder- und Jugendärzte (in den Ambulanzräumen der Kinder- und Jugendmedizin am Rems-Murr-Klinikum Winnenden) unter der Zentralen Rufnummer für den Notfalldienst der Kinder- und Jugendärzte

Montag bis Freitag: 18.00 bis 22.00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8.00 bis 20.00 Uhr unter Tel. **01806 07 36 14** oder **116 117**.

– Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. –

Die diensthabende Vertretungspraxis erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Kinderarztes.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst für Groß- und Kleintiere

Klaus Krüger, Praktischer Tierarzt,
Akazienweg 48, Backnang, Tel. **90 22 84**

www.tiernotdienst-remm-murr.de, Tel. **0800 93 00 600**

Hinweise: Anrufe unter den angegebenen Telefonnummern sind kostenpflichtig. Bitte vollständige Rufnummern wählen.

SPRECHZEITEN und Rufnummern der Stadtteilgeschäftsstellen

ACHTUNG

Die **Stadtteilgeschäftsstellen** stehen allen Einwohnerinnen und Einwohnern nach **vorheriger Terminvereinbarung unter Telefonnummer 07191 894 – 444, den Anschlüssen der Stadtteilen oder per E-Mail an buergeramt@backnang.de zur Verfügung.**

Alternativ können Sie sich gerne online einen Termin auf der Homepage der Stadt Backnang unter www.backnang.de/service/buergeramt-und-e-buergerdienste/online-terminvereinbarung einbuchen.

Heiningen, Tübinger Straße 28

Tel. 07191 894 - 581

Montag	8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr

Maubach, Bregenzer Straße 8

Tel. 07191 894 - 582

Montag	14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr

Waldrems, Neckarstraße 40

Tel. 07191 894 - 585

Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr

Bitte achten Sie auch auf eventuelle Änderungen unter der Rubrik „Aus den Ortschaften“ sowie auf die Aushänge an den Stadtteilgeschäftsstellen.

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Backnang

Verantwortlich für den gesamten amtlichen und redaktionellen Teil i.S.d.P.:

Oberbürgermeister Maximilian Friedrich
oder dessen Vertreter im Amt

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Knöpfle Druck GmbH & Co. KG

Verlag, Gesamtherstellung, Vertrieb:

Knöpfle Druck GmbH & Co. KG
Winnender Straße 20 · 71522 Backnang
Tel. 07191 34 33 8-0 · Fax 07191 34 33 8-17
E-Mail: info@knoepfle-druck.de

Erscheinung: i.d.R. wöchentlich mittwochs

Redaktionsschluss: i.d.R. freitags, 12.00 Uhr

E-Mail: mitteilungsblatt@backnang.de

AMTLICHES

Sitzungstermine

Sitzung des Jugend- und Sozialausschusses
Donnerstag, 10. Oktober 2024; 18.00 Uhr
Sitzungssaal des Kreisverwaltungsgebäudes

TAGESORDNUNG:

Öffentlich

1. Bestellung der neu gewählten Seniorenvertreter im Jugend- und Sozialausschuss
2. Bestellung von Herrn Dr. Declan J. Forde als stellvertretendes Mitglied der Migranten
3. Tätigkeitsbericht der Stabstelle für Integration und Flucht für das Jahr 2023
4. Rückblick auf die Interkulturellen Wochen 2024
5. Berichte der beratenden Mitglieder aus den Bereichen
 - a) Senioren
 - b) Jugend
 - c) Migranten
6. Anträge der Fraktionen/Stadträte
7. Verschiedenes
8. Bekanntgaben
9. Anfragen

Maximilian Friedrich
 Oberbürgermeister

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Standesamtliche Nachrichten

Wir gratulieren allen (auch den nicht genannten) Jubilaren sehr herzlich und wünschen Ihnen in Ihrem neuen Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und einen schönen Festtag!

In Maubach:

Herrn Jürgen Hermann Hinterkopf, zum 70. Geburtstag
 am 14. Oktober 2024

Zum Hochzeitsjubiläum gratulieren wir herzlichen und wünschen weiterhin gute gemeinsame Jahre!

In Maubach:

Galina Steinfeld und Waldemar Steinfeld zur
 Goldenen Hochzeit am 12. Oktober 2024.

Freiwillige Feuerwehr Backnang



Homepage: www.feuerwehr.backnang.de

Scheunenbesen

Freitag 18. Oktober ab 18 Uhr
Samstag 19. Oktober ab 17 Uhr



**Fürs leibliche Wohl sorgt die
 FF Backnang Abt. Heiningen**

Offenes Sportangebot

für Jugendliche im Alter von 12 bis 18 Jahren

**Immer donnerstags
 von 17.30 bis 19.00 Uhr**

in der Sporthalle in Maubach

Komm einfach vorbei!



Sozialraumorientierte Jugendarbeit
 Catrin Buchfink
 E-Mail: soja@backnang.de
 Erbstedtener Str. 44
 71522 Backnang



Maubach

Ortschaftsrat Maubach 

E-Lastenräder ausprobieren

Sonntag 20.10.2024
14:00 bis 16:00 Uhr

 vor der Mehrzweckhalle



 Sebastian Biller (Energieagentur Rems-Murr) steht für Fragen zur Verfügung

AUS DEM RATHAUS

Änderung des Redaktionsschlusses

Der Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt, welches am 23. Oktober 2024 erscheinen wird, ist bereits **am Donnerstag, 17. Oktober 2024, 12.00 Uhr!**
Wir bitten um Beachtung.

Stäffeles-Tour durch Backnang

Am Sonntag, 13. Oktober 2024, findet um 14.00 Uhr wieder eine Stäffeles-Tour durch Backnang statt. Die Führung beginnt am Stiftshof und kostet sieben Euro. Interessierte haben die Möglichkeit, sich für die Teilnahme bis Freitag, 11. Oktober beim Kultur- und Sportamt unter der Telefonnummer 07191 894-361 oder per E-Mail an tourismus@backnang.de zur Führung anzumelden. Um passende Bezahlung direkt vor Ort wird gebeten.

Bei diesem 120-minütigen Stadtspaziergang treppauf und treppab führt Stadtführerin Ingrid Haag die Teilnehmerinnen und Teilnehmer über die Stäffeles durch Backnang. Dieser Stadtspaziergang ist eine einzigartige Kombination aus Stadtgeschichte(n), Kultur und Natur. Das lässt sich – treppauf und treppab - am besten zu Fuß erwandern und erleben.



Idyllisches Backnang

Foto: René Straube

Solarstrom vom Mehrfamilienhaus - so geht's Informationsabend für Gebäude- und Wohnungsbesitzer

Photovoltaik bei Mehrfamilienhäusern und Wohnungseigentümergeinschaften birgt ein großes Potenzial auf den Dächern Backnangs. Allerdings werden solche wirtschaftlich interessanten Projekte oft nicht realisiert, weil die gesetzlichen und technischen Vorgaben zu kompliziert scheinen. Dabei sind solche Anlagen attraktiv für alle Beteiligten – Hausbesitzer, Wohnungsbesitzer, Mieter – und gut für die Umwelt.

Welche Versorgungsoptionen es gibt, was an technischen Voraussetzungen nötig ist und wie es optimal klappt mit Planung, Umsetzung und Abrechnung steht im Mittelpunkt des Informationsabends am Dienstag, den 15. Oktober 2024, im Saal des Backnanger Seniorenbüros, Im Biegel 13. Beginn der Veranstaltung ist um 19.30 Uhr – die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Dr.-Ing. Jochen Kögel und Joachim Braun von der BürgerEnergie Schwaikheim eG halten den Vortrag und stehen im Anschluss für Fragen zur Verfügung. Jochen Kögel ist Mitglied des Vorstands und Joachim Braun Mieterstromexperte der Genossenschaft. Die BürgerEnergie Schwaikheim eG hat mehr als 12 Jahre Erfahrung beim wirtschaftlichen Betrieb von PV-Anlagen und mehrere Mieterstromprojekte erfolgreich umgesetzt.

Moderiert wird die Veranstaltung von Simone Leberz, der Leiterin der Stabsstelle Klimamanagement der Stadt Backnang.



Die Dächer von Mehrfamilienhäusern bergen ein erhebliches Solarstrompotenzial.
Foto: Adobe Stock



Die Veranstaltung ist kostenlos,
keine Anmeldung notwendig.

Solarstrom vom Mehrfamilienhaus – so geht's!

Informationsabend für Haus- und Wohnungsbesitzer

Wie kann der auf dem Dach erzeugte Strom zur gemeinschaftlichen Versorgung an Mieter oder Wohneigentümer weitergegeben werden? Welche technischen Voraussetzungen sind nötig? Wie klappt die Planung, Umsetzung und Abrechnung?

Vortrag von Dr.-Ing. Jochen Kögel und Joachim Braun von der BürgerEnergie Schwaikheim eG mit anschließender Fragerunde

Begrüßung und Moderation: Simone Leberherz, Stabsstelle Klimamanagement Backnang

Wo: Seniorenbüro der Stadt Backnang,
Im Biegel 13, 71522 Backnang

Wann: 15. Oktober 2024, 19.30 - 21.30 Uhr

BACKNANG.DE/KLIMAMANAGEMENT

Musikalisch unterwegs in Backnang

Am Donnerstag, 17. Oktober 2024 findet um 17.30 Uhr die Führung „Musikalisch unterwegs in Backnang“ statt. Die Führung beginnt am Backnanger Bürgerhaus und kostet fünf Euro.

Interessierte haben die Möglichkeit, sich für die Teilnahme bis Mittwoch, 16. Oktober 2024 beim Kultur- und Sportamt unter der Telefonnummer 07191 894-361 oder per E-Mail an tourismus@backnang.de zur Führung anzumelden. Um passende Bezahlung direkt vor Ort wird gebeten.

Bei dieser 90-minütigen Tour geleitet durch Stadtführer Tors-ten Vollbrecht bekommen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer spannende Backstage-Einblicke hinter die Bühne des Backnanger Bürgerhauses, sowie die Stiftskirche. Die Führung ist besonders geeignet für kleinere Musikgruppen oder Chöre.



Backnanger Bürgerhaus

Foto: Kultur- und Sportamt

Stellenausschreibungen

KOMM NACH BACKNANG
WERDE TEIL DES TEAMS!

BACKNANG BK
Die Murr-Metropole

Sachbearbeiter/in für die Ausländerbehörde (m/w/d)
70–100 %-Stelle
Entgeltgruppe 9a TVöD / BesGrp A9

backnang.de/karriere

KOMM NACH BACKNANG
WERDE TEIL DES TEAMS!

BACKNANG BK
Die Murr-Metropole

Verwaltungs-sachbearbeiter/in (m/w/d)
Stabstelle Feuerwehr Backnang
70–100 %-Stelle
Entgeltgruppe 8 TVöD / BesGrp A9

backnang.de/karriere

SOZIALES

Arbeiter-Samariter-Bund – Dienststelle Backnang



Gerberstraße 13, Tel. 07191 96 01 03

Wir helfen hier und jetzt

Nutzen Sie die Vorzüge der Versorgung aus einer Hand:

- Betreutes Wohnen in Welzheim
- Häusliche Krankenpflege
- Alle Leistungen der Pflegeversicherung
- Essen auf Rädern
- Mobile Soziale Dienste (z.B. einkaufen, Kehrwoche)
- Fahrdienst
- Hausnotruf
- Kurse in Erster Hilfe und lebensrettenden Sofortmaßnahmen

Sozialstation Rems-Murr gGmbH Station Backnang



Aspacher Straße 32, Tel. 07191 7 24 61
Rund um die Uhr: 0151 16 71 58 46
E-Mail: sozialstation@awo-remm-murr.de
Homepage: www.awosozialstation.de

- Häusliche Kranken- und Seniorenpflege
- Nachbarschaftshilfe
- Hausnotruf

- Essen auf Rädern
- Haus- und Familienpflege
- Betreuung Demenzkranker
- Beratung über Pflegeversicherungsleistungen
- Betreuen und Versorgen auch stunden- und tageweise sowie nachts

Evang. Diakoniestation Backnang



Staigacker 12, Tel. 07191 1 46-801, Fax 07191 1 46-811
Homepage: www.diakoniestation-backnang.de

Alten- und Krankenpflege

Pflegedienstleiterin Steffi Weber, Tel. 07191 1 46-801

Hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe

Einsatzleiterin Stefanie Lachenmann, Tel. 07191 1 46-801

Sprechzeiten

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und
Montag bis Donnerstag von 14.00 bis 16.00 Uhr

Verein Kinder- und Jugendhilfe Backnang e. V.



Kinderbetreuung gesucht? - gefunden!



Verein Kinder- und Jugendhilfe Backnang e.V.
Theodor-Körner-Str.1, 71522 Backnang

Wir beraten und qualifizieren
Tageseltern und Kinderfrauen,

die sich für die Tagespflege von Kindern
im Alter von 0-14 Jahren interessieren.

Eltern, die ihr Kind in Tagespflege geben wollen,
finden bei uns Beratung und Vermittlung
einer qualifizierten Tagespflegeperson.

Sprechzeiten der **Tageselternvermittlung** :
Montag und Donnerstag von 9.00-11.00 Uhr
Dienstag 18.30-20.00 Uhr
Telefon: 07191/ 3419-119

tagespflege@kinderundjugendhilfe-bk.de

www.tev-bk.de



[tageselternvermittlung_bk](https://www.instagram.com/tageselternvermittlung_bk)

facebook

Katholische Sozialstation Backnang



Burgplatz 8, Tel. 07191 91 41-20, Fax: 07191 91 41-28

Alten- und Krankenpflege mit hauswirtschaftlicher Versorgung

Ansprechpartner: Pflegedienstleiter Daniel Wagner sowie Irini Geladari, Tel. 07191 1 41- 20

Nachbarschaftshilfe

Stundenweise häusliche Betreuungs- und Unterstützungsangebote durch den Einsatz von Helferinnen.
Betreuungsnachmittag für demenzerkrankte Menschen, Terminvereinbarung erforderlich.

Einsatzleiterin: Dorothea Freiwald-Landerer, Tel. 07191 91 41-23

Familienpflege

Die Katholische Familienpflege Rems-Murr (Marienstr. 4, 71332 Waiblingen) unterstützt Familien in Notsituationen und steht ihnen in der Kinderbetreuung und Haushaltsführung bei.

Beratung telefonisch oder per E-Mail, Terminvereinbarung jederzeit möglich.

Einsatzleiterin/Geschäftsführerin: Anita Glass
Tel. 07151 1 69 31 55, Mobil: 0176 16 93 15 51
E-Mail: info@familienpflege-remmurr.de

AUS DEN KIRCHEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
WALDREMS MAUBACH HEININGEN

Ammerstraße 18, 71522 Backnang-Waldrems

Tel. 07191 6 85 27, Fax 07191 34 03 20

E-Mail: pfarramt.backnang.waldrems@elkw.de

Homepage: www.kirche-wahema.de

Bürozeiten der Pfarramtssekretärin Frau Anja Braun:
dienstags und donnerstags von 9.00 – 12.00 Uhr

Sonntag, 13. Oktober 2024

20. Sonntag nach Trinitatis

„Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist
und was der Herr von dir fordert;
nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben
und demütig sein vor deinem Gott.“

Micha 6,8

Donnerstag, 10. Oktober 2024

9.30 Uhr Krabbelgruppe, GH Maubach

Neueinsteiger melden sich bitte vorab telefonisch
bei Sibylle Reich (Tel. 933346)

16.30 Uhr Jungschar Waldrems (1. - 4. Klasse), GH Waldrems-Heiningen

19.00 Uhr Teenkreis (7. Klasse - 16 Jahre), GH Maubach

Freitag, 11. Oktober 2024

16.00 Uhr Mädchenjungschar (5. - 7. Klasse), GH Maubach

19.00 Uhr ALPHA YOUTH – Dein Glaubensgrundkurs, GH Waldrems-Heiningen

Thema: „Warum starb Jesus?“

20.00 Uhr Fokus, GH Waldrems-Heiningen

Sonntag, 13. Oktober 2024

10.15 Uhr Gottesdienst in der Pauluskirche Maubach (Diakon Jonas Wintergerst)

Der Gottesdienst wird musikalisch von Frau Unger am Klavier und Frau Schubert mit der Querflöte begleitet.

Montag, 14. Oktober 2024

17.00 Uhr Jungschar Maubach (1. - 4. Klasse), GH Maubach

Dienstag, 15. Oktober 2024

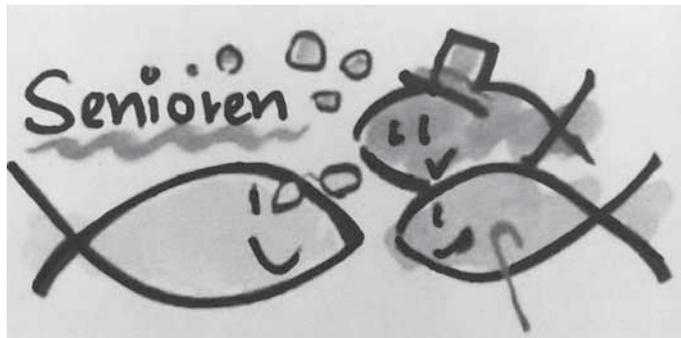
20.00 Uhr Kirchenchorprobe, GH Waldrems-Heiningen

Mittwoch, 16. Oktober 2024

10.30 Uhr Erntedankgottesdienst im Evang. Kindergarten Heiningen (Pfarrerin Renard)

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht, GH Maubach

19.45 Uhr Probe des Posaunenchores, GH Heiningen Weg

Vorankündigung Seniorennachmittag

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag am Donnerstag, den 17. Oktober 2024 um 14.30 Uhr im Gemeindehaus Waldrems-Heiningen mit Pfarrerin Renard.

Oktober ist der Montag für „Ernte und Dank“. Was haben wir im Laufe des Jahres gesammelt und gepflückt? Es geht ums Konservieren. Nicht nur die Bohnen müssen eingekocht werden. Sondern auch manche Erinnerungen wollen wir uns bewahren und dankbar sein!

Gitarrenvirtuose begeistert das Publikum

Einen Abend lang wurde die Auferstehungskirche Waldrems-Heiningen zum Konzertsaal: Am Samstag, 21. September begeisterte der Musiker Matthias Waßer die Besucherinnen und Besucher mit seinem virtuosens Spiel auf der Sologitarre. Mit einem weit gespannten Repertoire von Sailor und Abba über

Dire Straits und Adele bis hin zu heißem spanischem Flamenco sorgte er immer wieder für Gänsehaut beim Publikum. Stücke in rasantem Tempo und leise, getragene Balladen wechselten einander ab, sodass für jeden Geschmack und jede Stimmungslage etwas dabei war.

Waßer bediente sich seines ganz eigenen Stils, der mit seiner Akustikgitarre eine ganze Band ersetzt: Er klopfte, schlug, strich und zupfte sein Instrument, und das nicht selten gleichzeitig. Der eine oder die andere im Publikum fragte sich, wie das mit zwei Händen und einer Gitarre möglich war. Das natürliche Ergebnis des fulminanten Abends waren Ovationen am Schluss, die noch einige Zugaben einbrachten.

Nach dem Konzert luden die Organisatoren des Abends, der Förderkreis Jugendarbeit der Ev. Kirchengemeinde Waldrems-Maubach-Heiningen, zu einem kleinen Imbiss in den Gemeindesaal ein. Viele Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit gerne, bei einem Gläschen Sekt und Fingerfood mit dem Künstler ins Gespräch zu kommen. Auch in Hinsicht auf das Fundraising war der Abend ein Erfolg: Der Reinerlös der Bewirtung kam der Anstellung der Jugendreferentin zugute. Sie wird aus freien Spendenmitteln finanziert.

Folgende Sonntage sind für Taufen vorgesehen:

10. November 2024	10.15 Uhr	Auferstehungskirche Waldrems-Heiningen
15. Dezember 2024	10.15 Uhr	Pauluskirche Maubach
12. Januar 2025	10.15 Uhr	Pauluskirche Maubach
9. Februar 2025	10.15 Uhr	Auferstehungskirche Waldrems-Heiningen
9. März 2025	10.15 Uhr	Pauluskirche Maubach



Obere Bahnhofstr. 26, 71522 Backnang
Tel. 07191 6 86 52, Fax 07191 7 10 38
E-Mail: pfarramt.johannes@katholisch-backnang.de
Homepage: www.katholisch-backnang.de

Donnerstag, 10. Oktober 2024

10.00 Uhr Gottesdienst Aspacher Tor, Pflegeheim Aspacher Tor

20.00 Uhr Eucharistische Anbetung, Johanneskirche

Freitag, 11. Oktober 2024

17.00 Uhr Fußwallfahrt zum Ebersberg, Pfarrhof St. Johannes

Samstag, 12. Oktober 2024

18.00 Uhr Portugiesische Eucharistiefeyer zu Fatima, Johanneskirche

Sonntag, 13. Oktober 2024

9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier, Johanneskirche

15.30 Uhr Polnische Eucharistiefeyer, Johanneskirche

Sie erreichen die Stadtverwaltung Backnang unter:

Telefon 07191 894-0
E-Mail stadt@backnang.de
Homepage www.backnang.de

AUS DEN VEREINEN

Gesangverein Harmonie Waldrems-Heiningen e.V.



Chorprobe:

Jeweils montags von 20.00 bis 21.30 Uhr mit Chorleiter Ulrich Hönig im Versammlungsraum der Reisbachhalle.

Kegelverein Sportzentrum Backnang-Waldrems e.V.



Wer hat Lust zum Kegeln?

Wir suchen Kegler und Keglerinnen!

Training Damen dienstags ab 17.30 Uhr
Training Herren mittwochs ab 17.30 Uhr

Schauen Sie doch mal vorbei!

Auskünfte auf der Kegelbahn oder unter Tel. 07144 2 20 91.

LandFrauen Verein Heiningen



Homepage: www.landfrauen-heiningen.de

Neuer Yoga-Kurs „Hatha Vinyasa“ in Heiningen

Ab 22. Oktober 2024 gibt es wieder einen neuen Yoga-Kurs in der Reisbachhalle. Jeweils dienstags ab 18.00 Uhr empfängt unsere neue Yoga-Lehrerin Daniela Breining die Teilnehmer/innen. Anmeldung direkt bei der Kursleiterin unter 0174 9685531 oder per E-Mail daniela.breining@t-online.de.

Kursgebühr: 90,- Euro für 10 x 75 min (Nichtmitglieder 102,- Euro)



Daniela Breining

„Ich bin Dani und freue mich schon sehr darauf, euch bald auf der Matte zu begrüßen. Seit fünf Jahren gehört Yoga fest zu meinem Alltag, und nach meiner Ausbildung in Hatha Vinyasa möchte ich diese Leidenschaft nun mit euch teilen. Für mich ist Yoga der perfekte Weg, um zur Ruhe zu kommen und den Fokus ganz auf sich selbst zu richten. Ich kann es kaum erwarten, gemeinsam mit euch Yoga zu praktizieren und diese besondere Zeit zu genießen!“

www.landfrauen-heiningen.de

LandFrauen Verein Maubach



E-Mail: info@landfrauen-maubach.de

Homepage: www.landfrauen-maubach.de

Wir sind ein junger Verein mit buntgemischten Mitgliedern aller Altersklassen. Bei uns sind alle willkommen. Wir sind aktiv, vielseitig, sozial engagiert und setzen uns ein. Werden Sie Mitglied und überzeugen Sie sich selbst!

Musikverein Maubach e.V.



Homepage: www.mv-maubach.de

Hauptorchesterprobe

Leitung: Daniel Roncari

Uhrzeit: dienstags, 19.30 – 21.30 Uhr

im Versammlungsraum des Rathauses Maubach

Miniorchesterprobe

Leitung: Lukas Schmid

Uhrzeit: montags, 17.30 – 18.15 Uhr

im Versammlungsraum des Rathauses Maubach

Jugendorchesterprobe

Leitung: Lukas Schmid

Uhrzeit: montags, 18.30 – 19.15 Uhr

im Versammlungsraum des Rathauses Maubach

Neue Musiker und Jungmusiker sind jederzeit herzlich willkommen! Nähere Auskünfte über die Ausbildung erhalten Sie unter www.mv-maubach.de.

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Backnang

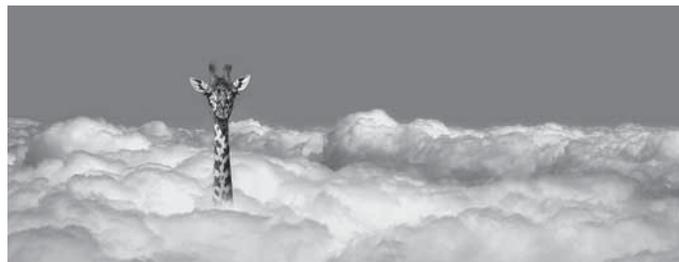


Fackellauf um den Wasserturm am Galgenberg bei Maubach

Am Samstag, den 19. Oktober 2024 laden die Backnanger Naturfreunde alle interessierten Familien mit Kindern aller Altersstufen zu einem Fackellauf ein. Die Naturparkführerin des Schwäbisch Fränkischen Waldes, Petra Klinger wird die Teilnehmer in einem Fackellauf um den Wasserturm bei Maubach führen.

Mit dem Einbruch der Nacht ist der Schein vieler Fackeln immer ein besonderes Erlebnis. Vor allem Kinderaugen leuchten beim Schein der Flammen, die Umgebung wird immer dunkler, die Gemeinschaft wächst zusammen. Es werden Geschichten erzählt, interessantes zu nachtaktiven Tieren erklärt - vielleicht hört man sogar ein Käuzchen. Zum Abschluss gibt es Punsch und selbst gebackene Leckereien. Die Kinder dürfen auch gerne ihre eigenen Laternen mitbringen.

Treffpunkt: 19.00 Uhr an der Calisstenics-Anlage in Maubach an der Kitzbüheler Straße. Ende der Veranstaltung gegen 20.30 Uhr. Becher sind mitzubringen. Anmeldung bei Jutta Steinbauer unter jutta.steinbauer@gmx.de. Kosten: 5,- Euro pro Familie zusätzlich 2,- Euro pro Fackel.



Falls Du zu den Größten in Deinem Jahrgang zählst, solltest Du unbedingt vorbeischaun

Sportverein Maubach e.V.



Homepage: www.svmaubach.de

Unser Sportprogramm seit 1. September 2023

Fit und Fun für Kinder und Jugendliche:

Eltern Kind (mixed)

Elli Eisemann 2 – 4 Jahre montags, 15.00 Uhr

Kids I (mixed)

Elli Eisemann ab 4 Jahre mittwochs, 14.45 Uhr

Kids II (mixed)

Elli Eisemann mittwochs, 15.45 Uhr

Kids III (mixed)

Elli Eisemann mittwochs, 16.45 Uhr

Grundschul-Mix für Mädchen und Jungen

Robert Schäfer 1. – 4. Klasse freitags, 14.00 Uhr

Fitness für Jungen

Robert Schäfer 2. – 6. Klasse freitags, 15.15 Uhr

Boys-Power

Robert Schäfer ab 7. Klasse freitags, 20.00 Uhr

Fitness und Gesundheit für Erwachsene.

Mach mit, bleib fit! I (mixed) *

Elli Eisemann montags, 9.00 Uhr

Mach mit, bleib fit! II (mixed) *

Elli Eisemann montags, 10.00 Uhr

Frauen-Power

Anett Michel ab 16 Jahre montags, 20.00 Uhr

Kraft durch Beweglichkeit (mixed)

Gerd Wagner ab 16 Jahre mittwochs, 20.00 Uhr

Mach mit, bleib fit! III (mixed) *

Elli Eisemann donnerstags, 9.30 Uhr

Mixed-Power (mixed)

Markus Fischer ab 16 Jahre donnerstags, 20.00 Uhr

Alle Übungseinheiten finden in der Mehrzweckhalle Maubach statt.

**Dieses Angebot findet im Nebenraum der Mehrzweckhalle statt.*

Nur mit Voranmeldung, da begrenzte Teilnehmerzahl.

Änderungen jederzeit möglich! Weitere Angebote und Informationen finden Sie unter www.svmaubach.de

Homepage: www.backnanger-basketballer.de

Instagram: [@backnangercoolblues](https://www.instagram.com/backnangercoolblues)

Facebook: [@tsgbacknangbasketball](https://www.facebook.com/tsgbacknangbasketball)

Anfragen bitte schriftlich per WhatsApp an die 01567 8 34 91 12



Unsere U12 männlich

NEU!!!

Durch den Hype, den das 3 x 3 Streetballturnier der Damen bei Olympia ausgelöst hat, bieten wir 1 x Woche einen 3 x 3 Abend an. Hier kann man einfach kommen, mit anderen Spielerinnen und Spielern ein Team bilden und dann bei cooler Musik etwas zocken. Ideal für Spielerinnen und Spieler, die dem Ligabetrieb nicht so viel abgewinnen können und trotzdem am Ball bleiben wollen.



Unsere U12 weiblich

TSG Backnang 1864 e.V. Basketball



Homepage: www.backnanger-basketballer.de

Komm zu den Cool Blues, den Korbjägern der TSG Backnang

Wir sind die Backnanger Cool Blues und freuen uns über jeden, der Lust auf Basketball hat und bei uns mal reinschnuppern möchte. Wir bieten Basketballtraining ab 6 Jahren bis hoch zu den Herren und Damen. In der U8 und U10 wird noch gemischt gespielt, ab der U12 gibt es reine Mädchen- und Jungemannschaften. Unser lizenziertes Trainerteam freut sich auf Euch!

TSG Backnang 1920 e.V. Ringern



Homepage: www.tsgbacknang-ringern.de

BACKNANG RINGT - Bist Du dabei?

Bei uns wuselt es auf den Ringermatten. Ihr Sohn/ihre Tochter (ab 5 Jahre) hat viel Energie und tobt vielleicht gerne auf unse-

rer Ringermatte? Viele Spiele, kleine Kampfübungen, erste Ringertricks.... bei den „Bären“ wird gespielt, gekämpft und gerungen. Aber nicht vergessen - FAIR GEHT VOR! Natürlich freuen wir uns auch über Neulinge in den anderen Trainingsgruppen. Schnuppertraining ist jederzeit gegen Voranmeldung möglich.

Mehr Informationen: www.tsgbacknang-ringen.de oder telefonisch unter 0172-6490113.

Trainingszeiten

5 – 8 Jahre: Montag und Mittwoch: 17.45 – 19.00 Uhr
 9 – 13 Jahre: Montag und Mittwoch: 17.45 – 19.15 Uhr
 ab 14 Jahre + Erwachsene: Montag: 19.15 – 20.45 Uhr
 Mittwoch: 18.00 – 19.15 Uhr

Sporthalle der Seminarschule: www.tsgbacknang-ringen.de,
 Tel. 0172-6490113

TSG Backnang 1925 e.V. TSG Backnang Tennis 1925 e.V.

E-Mail: info@backnang-tennis.de
 Homepage: www.backnang-tennis.de

Geschäftsstelle: Weissacher Straße 93, 71522 Backnang
www.backnang-tennis.de Tel.: 07191-85511 E-Mail: info@backnang-tennis.de
 Alle Infos online oder über die Geschäftsstelle.

Geschäftszeiten: Montag, Mittwoch und Freitag 9.00 – 12.00 Uhr oder nach Vereinbarung

RACKETSPOORT ARENA BACKNANG

Die TSG Backnang Tennis bietet ihren Mitgliedern (Stand 9/24: 460 Mitglieder) und auch ihren Gästen mehrere Rückschlagspiel- und andere Sportarten an. Dieses Jahr wurden 2 Padeltennis-Courts gebaut und ergänzen somit die bestehenden 12 Tennis-freiplätze, 3 Hallentennisplätze, 1 Schlagwand, 3 Squashcourts und 1 Beachtennisfeld für den Racketsportbetrieb. 4 Kegelbahnen, 1 Beachvolleyball-Feld, 1 Boulebahn und 1 Bolzplatz komplettieren das Sportangebot. Tischtennis, Pickleball und Street Racket sind in Planung.

Die **Wintersaison** beginnt am 16. September 2024 und geht Ende April 2025. In der Tennishalle können über www.backnang-tennis.de (Link Plätze buchen, Klick Halle) Plätze gebucht werden. Abos für den Winter 2024/2025 können über die Geschäftsstelle angefragt und bei Verfügbarkeit gebucht werden.

Die **Freiplätze** sind bis zur Winterwitterung in Betrieb, dann wieder erst ab Ende April 2025. Auch hier können Gäste gegen eine Gastgebühr buchen und spielen. Buchbar über www.backnang-tennis.de (Link Plätze buchen, Klick Freiplätze). Der Verein bietet verschiedene Mitgliedschaften und günstige Schnuppermitgliedschaften mit oder ohne Training an.

Die **vereinseigene lizenzierte Deutsche Tennisschule & Nachwuchscenter Backnang**, mit ihren qualifizierten Trainern, bietet für Kids von 3,5 - 8 Jahre Alter eine Ballschule, für Jugend und Erwachsene verschiedene Kurse und viele Ferienkurse an. Info unter www.backnang-tennis.de (Link Tennisschule). Nichtmitglieder und „Schnupperer“ sind herzlich willkommen.

Die **Squash Courts** und die **Padel-Tenniscourts** können unter www.backnang-tennis.de (Link Plätze buchen, Klick Squash, bzw. Klick Padel) gebucht werden. Auch bei diesen Sportarten sind

interessante Mitgliedschaften möglich. Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Die Padel-Tennis Courts sind im Freien und können bei guter Witterung das ganze Jahr bespielt werden.

Alle Schlägerarten können gegen eine Leihgebühr in den Öffnungszeiten von der Gastronomie.

WISSENSWERTES

KREATIV. BILDEND. SPANNEND.



Existenzgründung kompakt (24W50030)

Do., 17. Oktober 2024 18.00 - 21.00 Uhr
 Bildungshaus, VHS, OG 1, Raum 12

Meine Schritte zur eigenen Homepage (24W50182)

Do., 17. Oktober 2024 18.30 - 20.00 Uhr
 Bildungshaus, VHS, EG, Raum 2

Aktzeichnen - Workshop (24W20704)

2 mal ab Fr., 18. Oktober 2024 17.00 - 21.00 Uhr
 Bildungshaus, VHS, UG, Raum 13

Erkrankungen durch Ernährung lindern (24W30018)

Fr., 18. Oktober 2024 18.30 - 20.45 Uhr
 Bildungshaus, VHS, EG, Raum 3

Einfache & schnelle vegane Küche (24W30960)

Fr., 18. Oktober 2024 18.00 - 21.00 Uhr
 Bildungshaus, VHS Kochatelier, OG 1, Raum 6

Das britische Königshaus (24W40620)

Fr., 18. Oktober 2024 18.00 - 20.00 Uhr
 Bildungshaus, VHS, EG, Raum 4

Selbstbehauptung und Selbstverteidigung

Mädchen ab 13 Jahre (24W86009)

2 mal ab Fr., 18. Oktober 2024 14.30 - 16.30 Uhr
 Bildungshaus, VHS, OG 1, Raum 7

Kundalini Yoga - Workshop (24W30290)

Sa., 19. Oktober 2024 10.00 - 12.00 Uhr
 Bildungshaus, VHS, UG, Raum 15

Frauen der Weltgeschichte:

Eleonore von Aquitanien (24W10104)

Mo., 21. Oktober 2024 19.30 - 21.00 Uhr
 Bildungshaus, VHS, EG, Raum 3

Dauerhaft schlank mit Intuitiv Essen? (24W30040)

Mi., 23. Oktober 2024 18.00 - 19.30 Uhr
 Bildungshaus, VHS, EG, Raum 3

Meditation und Achtsamkeit für Entspannung (24W30135)

Sa., 26. Oktober 2024 10.00 - 13.00 Uhr
 Bildungshaus, VHS, UG, Raum 14

Präsentationen mit PowerPoint (24W50171)

Sa., 26. Oktober 2024 09.00 - 16.00 Uhr
 Bildungshaus, VHS, OG 1, Raum 9

Weitere Auskünfte unter:

Tel. 07191 96 67-0, www.vhs-backnang.de

Besuchen Sie auch unsere Homepage: www.backnang.de

Aus den Nachbargemeinden

TSV Turnerinnen glänzen beim ersten Kreisliga A Wettkampf und erzielen einen hervorragenden 3. Platz

Am Sonntag, den 29. September 2024 starteten Therese Beck, Naemi Hinderer, Jolina Lange, Nikol Ovardova, Paula Schock, Maren Thaler und Franka Wenzel in Ingersheim in die Kreisliga A Saison.

Gestartet wurde am Sprung (insgesamt 35,60 Punkte). Mit starken 11,50 Punkten eröffnete Therese Beck den Wettkampf. Naemi Hinderer zeigte ebenfalls einen schönen Sprung und erzielte 11,20 Punkte. Maren Thaler erreichte das tagesbeste Ergebnis mit stolzen 12,90 Punkten. Am Barren erturnte sich die TSV Riege 27,70 Punkte. Maren Thaler bekam mit einer schönen Übung gute 9,20 Punkte, gefolgt von Nikol Ovardova und Franka Wenzel mit tollen 9,25 Punkten. Am nächsten Gerät, dem Balken, mussten die Turnerinnen leider ein paar Stürze in Kauf nehmen. Franka Wenzel zeigte eine gute Übung und erhielt trotz Sturz 10,10 Punkte, ebenso Maren Thaler mit 10,70 Punkte. Unsere erst 12-jährige Jolina Lange behielt die Nerven und zeigte eine starke Übung. Trotz Sturz verdiente sie sich mit 12,15 Punkten die zweitbeste Tageswertung. Die TSV Turnerinnen zeigten ausdrucksstarke Übungen am Boden und erkämpften sich 35,25 Punkte. Franka Wenzel (11,40 Punkte) und Paula Schock (11,45 Punkte) turnten sehr schöne Übungen. Mit tollen 11,50 Punkten und 11,60 Punkten trugen Naemi Hinderer und Maren Thaler zum Mannschaftsergebnis bei. Jolina Lange verzauberte das Publikum und die Kampfrichterinnen mit ihrer sauberen Übung und erzielte stolze 12,15 Punkte für das Mannschaftsergebnis.



TSV Turnerinnen freuen sich über einen starken 3. Platz in der Kreisliga A
Bilder und Text: TSV Lippoldsweiler

Mit insgesamt 131,50 Punkten erturnten sich die TSV Mädchen bei ihrem ersten Wettkampf in der Kreisliga A einen hervorragenden 3. Platz. Zudem wurde Maren Tahler drittbeste Einzelturnerin des Tages.

„Wir sind unglaublich stolz auf unsere Mädels. Sie haben es als frischer Aufsteiger in dieser Liga super gemacht und sich mit einem wahnsinnigen 3. Platz belohnt.“, so das Trainerteam mit Jacqueline Alvensleben, Tugce Doganay und Jenny Weinmann. Vielen Dank an unseren Fanklub für die tolle Unterstützung und an unsere Kampfrichterin Jacqueline Alvensleben. Weiter geht es für uns am Sonntag, den 17.11.2024 in Ellhofen.

Verschiedenes



Solar Consulting

Die wichtigsten Heiztipps für den Winter

Wie man mit richtigem Heizen und Lüften seinen Energieverbrauch senken kann

Zukunft Altbau: Mit fünf Maßnahmen ohne Komfortverlust Geld sparen.

In Deutschlands Privathaushalten entfallen mehr als zwei Drittel des gesamten Energieverbrauchs aufs Heizen. Mit ein paar Handgriffen können Hausbewohnerinnen und Hausbe-



Hinten von links: Franka Wenzel und Maren Thaler
Mitte von links: Naemi Hinderer, Paula Schock, Therese Beck
Vorne von links: Nikol Ovardova und Jolina Lange

wohner die Kosten dafür um bis zu 20 Prozent verringern. Darauf weist das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau hin. Schon wer einfach umsetzbare Dinge beachtet und sein Heizverhalten leicht anpasst, kann bei einer Wohnfläche von rund 100 Quadratmetern bis zu 300 Euro Heizkosten im Jahr ohne Komfortverlust sparen – insbesondere in Häusern mit schlechtem Energiestandard. Dies gelingt durch das Einstellen einer moderaten Raumtemperatur, die Anpassung der Temperatur an den Tagesablauf der Bewohnerinnen und Bewohner, das Vermeiden von Wärmestaus durch zugestellte Heizkörper, richtiges Lüften und das Entlüften der Heizkörper.

Fragen beantwortet das Team von Zukunft Altbau kostenfrei am Beratungstelefon unter 08000 12 33 33 (Montag bis Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr) oder per E-Mail an beratungstelefon@zukunftaltbau.de.

Viele Haushalte heizen im Herbst und Winter zu stark und verschenken damit bares Geld. In zahlreichen Wohnungen klettern die Thermometer an kühleren Tagen auf 23 bis 24 Grad. Dabei reichen oft schon 19 bis 20 Grad für ein angenehmes Raumklima. Besonders in älteren Gebäuden macht sich die Temperaturreduzierung im Geldbeutel deutlich bemerkbar. Experten empfehlen als Faustregel: Jedes Grad weniger senkt den Energieverbrauch um sechs Prozent. „Mit ein wenig Achtsamkeit beim Heizen können Verbraucher nicht nur ihren Geldbeutel schonen, sondern auch einen Beitrag zum Klimaschutz leisten“, betont Frank Hettler von Zukunft Altbau.

Heizkosten sparen leicht gemacht: Die richtige Einstellung macht's

Dr. Klaus Keßler von der Klimaschutz- und Energie-Beratungsagentur Heidelberg-Rhein-Neckar-Kreis, kurz KLiBA, empfiehlt, die Raumtemperatur der Nutzung anzupassen. „Für Wohn-, Kinder- und Arbeitszimmer sollte das Thermostat auf Stufe drei gestellt werden. Das entspricht einer angenehmen Temperatur von 19 bis 20 Grad Celsius“, so Keßler. Wer die Raumtemperatur von 24 auf 20 Grad senkt, kann bis zu einem Fünftel der Heizkosten sparen.

Wichtig: Nicht alle Räume müssen 20 Grad warm sein. In Schlafzimmern und weniger genutzten Räumen reicht oft die Stufe zwei am Thermostat aus, dort sind 16 bis 18 Grad ideal. Auch die Küche braucht nicht viel Heizwärme. Hier fällt durch das Kochen Abwärme an, die die Temperatur im Raum erhöht. Grundsätzlich gilt: Alle Zimmer, in denen man sich nicht regelmäßig oder länger aufhält, sind mit einer solchen Temperatur ausreichend warm.

Keiner daheim? Temperatur herunterregeln!

Alle aus dem Haus? Dann drehen die Bewohnerinnen und Bewohner die Heizung am besten herunter. Denn die Temperatur sollte an den persönlichen Tagesablauf angepasst werden. Wer nicht zu Hause ist, stellt vorm Gehen das Thermostat auf Stufe eins. Im Einfamilienhaus geht es noch bequemer: Dort erlaubt die Heizungsregelung die Einstellung eines Zeitprogramms. Auch eine Nachtabsenkung ist sinnvoll: Man kann sie so einrichten, dass sie etwa eine Stunde vorm Zubettgehen die Temperatur von 20 auf 16 Grad herunterregelt. Eine Stunde vor dem Aufstehen sollte die Heizung dann wieder hochheizen.

Energiespar-Mythos widerlegt: Heizung niedriger einstellen lohnt sich

Ein weit verbreiteter Irrtum lautet, dass das Erwärmen eines Hauses nach einer Absenkephase mehr Energie verbraucht, als man durch das Reduzieren der Temperatur einspart. Frank Hettler räumt mit diesem Irrglauben auf. „Messungen zeigen eindeutig: Die Einsparung durch die abgesenkte Temperatur

überwiegt deutlich den Mehrverbrauch beim Wiederaufheizen“, erklärt der Energieexperte. Ob morgens nach der Nacht oder bei der Rückkehr nach längerer Abwesenheit – das Absenken und wieder Hochfahren der Heizung verbraucht immer weniger Energie, als ein dauerhaft beheiztes Haus. Übrigens: bei längerer Abwesenheit, beispielsweise wegen eines Urlaubs, darf die Raumtemperatur auf zwölf bis 15 Grad sinken.

Besonders effektiv: Stoß- und Querlüften sowie Wärmestaus vermeiden

Wenn es draußen kalt ist, ist auch Lüften wichtig. Ausgiebiges Querlüften, also gleichzeitiges Lüften durch mehrere Fenster, erzielt den gewünschten Luftaustausch am effektivsten. Die warm-feuchte Raumluft wird so rasch gegen trockene Außenluft ausgetauscht. Das ist besonders in Küche und Badezimmer wichtig, da die Luft dort durch Duschen, Wäsche waschen und Kochen besonders feucht ist. Faustregel: Im Winter sollte man mehrmals täglich für fünf bis zehn Minuten lüften.

Die Heizkörper in den Räumen sollten zudem nicht von Möbeln wie Sofas oder gar Schränken verdeckt werden. Das verursacht Wärmestaus. Auch schwere Vorhänge, die über den Heizkörpern hängen, führen dazu, dass sich die warme Luft nicht gut im Raum verteilen kann. Das wiederum führt zu einem Mehrverbrauch.

Gluck, gluck: Wenn die Heizung laute Geräusche macht – Heizkörper regelmäßig entlüften

Pünktlich zur beginnenden Heizsaison sollten Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer zudem ihre Heizkörper entlüften. Heizkörper, die viel Luft enthalten, heizen schlechter. Mit entlüfteten Heizkörpern können Bewohnerinnen und Bewohner zwischen fünf und 15 Prozent der Energiekosten einsparen.

Aktuelle Informationen zur energetischen Sanierung von Wohnhäusern gibt es auf www.zukunftaltbau.de.

Kauf und Sanierung von Immobilien: Neues KfW-Programm ermöglicht Doppelförderung

„Jung kauft Alt“ unterstützt junge Familien beim Erwerb von Wohneigentum

Zukunft Altbau: Ein paar Jahre nach dem Kauf müssen die neuen Besitzer das Haus energetisch modernisieren – auch die Sanierung wird gefördert

Junge Familien, die ein altes Wohngebäude oder eine bestehende Eigentumswohnung erwerben, erhalten künftig einen zinsgünstigen Kredit vom Staat. Das neue KfW-Förderprogramm ist bereits im September gestartet. Darauf weist das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau hin. Der Kredithöchstbetrag liegt bei 150.000 Euro – je nach Anzahl der Kinder. Bedingung für die finanzielle Unterstützung ist eine energetische Sanierung in den folgenden viereinhalb Jahren – für die die Familien ebenso eine staatliche Unterstützung erhalten. Das Programm richtet sich an Familien, die noch kein Wohneigentum besitzen. Das Haushaltseinkommen darf zudem einen bestimmten Betrag nicht überschreiten.

Fragen beantwortet das Team von Zukunft Altbau kostenfrei am Beratungstelefon unter 08000 12 33 33 (Montag bis Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr) oder per E-Mail an beratungstelefon@zukunftaltbau.de.

Wer ein Haus oder eine Eigentumswohnung im Bestand kauft, benötigt in der Regel jede Menge Geld. Das neue KfW-Förderprogramm Nummer 308 bietet nun finanzielle Hilfe beim Kauf

der Immobilie. „Unterstützt wird ausschließlich der Erwerb von Häusern mit einem schlechten energetischen Niveau. Für sie muss ein gültiger Energiebedarfsausweis oder Energieverbrauchsausweis der Energieeffizienzklasse F, G oder H vorliegen“, sagt Frank Hettler von Zukunft Altbau. Dabei handelt es sich um die drei schlechtesten Energieeffizienzklassen, die den höchsten Energieverbrauch pro Quadratmeter aufweisen. Gefördert wird der Kaufpreis der Immobilie inklusive der Grundstückskosten.

4,5 Jahre nach Förderzusage: energetisch sanieren

Die sanierungsbedürftige Immobilie muss spätestens viereinhalb Jahre nach der Förderzusage energetisch saniert werden, und zwar auf das Niveau „Effizienzhaus 70 Erneuerbare-Energien-Klasse“ (EH 70 EE). Gebäude mit diesem Effizienzstandard verbrauchen 30 Prozent weniger Primärenergie als ein vergleichbarer Neubau nach aktuellem Gebäudeenergiegesetz (GEG). Der Anteil der Erneuerbaren an der Wärmeversorgung muss bei mindestens 65 Prozent liegen. Diese umfassende energetische Sanierung wird über die „Bundesförderung für effiziente Gebäude“ mit bis zu 25 Prozent gefördert.

Wer das Haus oder die Wohnung kauft und die neue Förderung in Anspruch nehmen will, darf noch kein Wohneigentum in Deutschland besitzen und muss anschließend in der geförderten Immobilie wohnen. Die Voraussetzung, um als „junge Familie“ zu gelten: In dem Haushalt muss mindestens ein Kind unter 18 Jahren wohnen.

„Junge Familien haben einen hohen Finanzierungsbedarf, um eigenen Wohnraum zu erwerben. Daher ist es gut, dass sie nun vom Staat unterstützt werden“, sagt Hettler. Das zu versteuernde Haushaltseinkommen der Familie darf bei maximal 90.000 Euro pro Jahr bei einem Kind liegen. Dann gibt es bis zu 100.000 Euro Kredit. Bei zwei Kindern erhöht sich das maximale Einkommen auf 100.000 Euro, die maximale Kredithöhe auf 125.000 Euro. Danach wächst das maximal mögliche Einkommen pro Kind um 10.000 Euro. Ab dem dritten Kind liegt der maximale Kreditbetrag bei 150.000 Euro.

Die Förderung kommt nicht infrage für Personen, die bereits über die KfW-Programme Baukindergeld (Nummer 424) oder Wohneigentum für Familien (Nummer 300) finanziell unterstützt wurden. Auch der Kauf von Ferienhäusern und -wohnungen wird nicht über das neue Förderprogramm abgedeckt.

Zum neuen Förderprogramm „Jung kauft Alt“: [www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Bestehende-Immobilie/F%C3%B6rderprodukte/Wohneigentum-f%C3%BCr-Familien-Bestandserwerb-\(308\)/](http://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Bestehende-Immobilie/F%C3%B6rderprodukte/Wohneigentum-f%C3%BCr-Familien-Bestandserwerb-(308)/)

Förderung der energetischen Sanierung

Bundesförderung für effiziente Gebäude

• Umfassende energetische Sanierung: Förderung zum Effizienzhaus (KfW)

Wer ein unsaniertes Gebäude besitzt und es auf einen guten Energiestandard bringen will: Die KfW-Effizienzhausförderung (Effizienzhaus 40, 55, 70, 85 und Denkmal inklusive Erneuerbare-Energien- oder Nachhaltigkeits-Klasse) macht es möglich.

• Einzelmaßnahmen (BAFA)

Wer ein unsaniertes Gebäude hat und die Heizung erneuern, die Hülle energetisch optimieren, eine Lüftungsanlage installieren oder die Heizkörper austauschen will: Die Einzelmaßnahmenförderung unterstützt hier finanziell mit Zuschüssen.

www.bafa.de/DE/Energie/Effiziente_Gebaeude/Sanierung_Wohngebaeude/sanierung_wohngebaeude_node.html

Gebäudeenergieberatung

• Bundesförderung Energieberatung für Wohngebäude (BAFA)

Wer ein unsaniertes Gebäude sein Eigen nennt und nicht weiß, welche Sanierungsmaßnahmen sinnvoll sind: Eine geförderte Energieberatung mit anschließendem Individuellen Sanierungsfahrplan gibt hier Aufschluss.

www.bafa.de/DE/Energie/Energieberatung/Energieberatung_Wohngebaeude/energieberatung_wohngebaeude_node.html

Aktuelle Informationen zur energetischen Sanierung von Wohnhäusern gibt es auf www.zukunftaltbau.de.

Zukunft Altbau informiert Eigentümerinnen und Eigentümer von Wohnhäusern und Gebäuden neutral über den Nutzen einer energetischen Sanierung und wirbt dabei für eine qualifizierte und ganzheitliche Gebäudeenergieberatung. Das vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm berät gewerleneutral, fachübergreifend und kostenfrei. Zukunft Altbau hat seinen Sitz in Stuttgart und wird von der KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg umgesetzt.



**Deutsche
Rentenversicherung**

Baden-Württemberg

Wechsel an der Spitze

Neue Vorsitzende von Vorstand und Vertreterversammlung

Der Vorsitz in den Selbstverwaltungsorganen der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) wechselt jährlich am 1. Oktober zwischen der Gruppe der Versicherten- und der Gruppe der Arbeitgebervertreterinnen und -vertreter.

Den Vorstandsvorsitz übernimmt zum 1. Oktober 2024 Kai Burmeister. Der gebürtige Norddeutsche vertritt bei der DRV BW die Interessen der Versicherten.

„Eine starke gesetzliche Rentenversicherung braucht eine selbstbewusste Selbstverwaltung. Ich freue mich darauf, den Vorstand in den nächsten zwölf Monaten zu führen. Unser regionaler Fokus richtet sich auch darauf, noch mehr Beschäftigte für Präventions- und Rehabilitationsmaßnahmen zu gewinnen. Denn die guten Angebote der DRV Baden-Württemberg bieten ortsnah alles, was es braucht, damit Arbeitnehmerinnen- und Arbeitnehmer möglichst lange am Erwerbsleben teilnehmen können“, sagt Burmeister.

Mit Blick nach Berlin mahnt Burmeister, dass eine starke gesetzliche Rentenversicherung nicht durch bundespolitische Entscheidungen geschwächt werden dürfe, indem man sich immer öfter an deren Finanzmittel bediene und große Beträge in versicherungsfremde Leistungen abfließen lässt.

Hauptberuflich ist Kai Burmeister Vorsitzender des Deutschen Gewerkschaftsbundes Baden-Württemberg. Als Vertreter der Versicherten löst er turnusmäßig die Vertreterin der Arbeitgeberseite Karoline Bauer ab, die damit in die Position der Stellvertreterin wechselt.

Wechsel an der Spitze der Vertreterversammlung

Auch in der Vertreterversammlung der DRV BW wechselt der Vorsitz: Hier steht ab Oktober Hans-Michael Diwisch an der Spitze. Der langjährige Personalleiter eines internationalen mittelständischen Unternehmens der Kfz-Zulieferindustrie

vertritt die Arbeitgeberseite und übernimmt den Vorsitz von Uwe Hildebrandt, der ebenfalls auf die Position des Stellvertreters wechselt.

„Die Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung ist mir sehr wichtig. Mit Blick auf die Demographie in der Gesellschaft braucht die Wirtschaft im Land starke Partner. Der Schlüssel liegt neben der internationalen Fachkräftesuche durch THE LÄND in Baden-Württemberg vor allem darin, die Menschen möglichst lange gesund im Unternehmen zu halten“, sagt Diwisch.

Auch Diwisch mahnt, dass die gesamtstaatliche Verantwortung der gesetzlichen Rentenversicherung Grenzen habe. Die Rentenversicherung erbringe inzwischen zu hohe Leistungen, denen keine vorherige Beitragszahlung zugrunde liegt.



Wer unterstützt künftig die IHK-Arbeit?

IHK-Unternehmen im Rems-Murr-Kreis wählen neue Gremienmitglieder

Über 25.000 Mitgliedsunternehmen im Rems-Murr-Kreis sind aufgerufen, ihre Stimme für einen starken Wirtschaftsstandort abzugeben. Die IHK Region Stuttgart wählt vom 1. bis 22. Oktober 2024 ihre Unternehmensvertreterinnen und -vertreter für die kommenden fünf Jahre. Neu bestimmt werden die Mitglieder für die Vollversammlung und für die Bezirksversammlung Rems-Murr. Regionsweit sind gut 175.000 Unternehmen wahlberechtigt.

„Viele Unternehmen in der Region Stuttgart sind in einer schwierigen wirtschaftlichen Lage, sie brauchen unsere volle Unterstützung und eine starke Stimme, die ihre Interessen vertritt, sei es in Berlin, Brüssel oder Stuttgart“, sagt IHK-Hauptgeschäftsführerin Susanne Herre. „Die IHK-Wahl ist eine tolle Chance, sich zu beteiligen und die Region mitzugestalten. Denn die Wählerinnen und Wähler entscheiden, wer unsere Arbeit in den kommenden fünf Jahren mitgestaltet.“

Neben der Vollversammlung mit insgesamt 100 Sitzen, davon 13 für den Rems-Murr-Kreis, werden auch die fünf Bezirksversammlungen im Rems-Murr-Kreis und in den Landkreisen Böblingen, Esslingen, Göppingen und Ludwigsburg neu gewählt. „Die gute Vernetzung der regionalen Wirtschaft mit den wichtigsten Akteuren im Landkreis und eine offene und vertrauensvolle Kommunikation auf Augenhöhe sind wichtige Erfolgsfaktoren unserer Arbeit vor Ort. Ob bei den Themen Aus- und Weiterbildung, Bürokratieabbau, Fachkräftezuwanderung oder Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen - die Wirtschaft im Rems-Murr-Kreis braucht auch in Zukunft eine starke Vertretung“, sagt Markus Beier, Geschäftsführer der Bezirkskammer Rems-Murr. „Diese Erfolge können wir nur mit der Unterstützung unserer Unternehmen erbringen. Daher appellieren wir an die Betriebe, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen, damit die IHK auch in Zukunft eine kraftvolle Stimme bleibt.“

Hintergrund-Informationen

Die Mitgliedsunternehmen der IHK Region Stuttgart erhalten in diesen Tagen ihre Wahlunterlagen. Bis zum 22. Oktober 2024 können sie per Briefwahl ihre Stimme abgeben und entscheiden, welche Unternehmensvertreterinnen und -vertreter in den kommenden fünf Jahren die Wirtschaft in den Gremien der IHK Region Stuttgart vertreten.



REMS-MURR-KREIS

Das Landratsamt ist am 10. Oktober 2024 vormittags geschlossen

Grund ist die jährliche Personalversammlung. Nur die Zulassungsstellen haben regulär geöffnet.

Am Donnerstag, 10. Oktober 2024, ist das Landratsamt mit allen Außenstellen aufgrund der jährlichen Personalversammlung bis 12.00 Uhr geschlossen. Das gilt auch für die Führerscheinstelle in Waiblingen.

Die Zulassungsstellen in Waiblingen, Backnang und Schorndorf sind wie gewohnt zu den regulären Öffnungszeiten erreichbar und geöffnet:

Hauptstelle Waiblingen: 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Außenstelle Backnang: 7.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Außenstelle Schorndorf: 7.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Jetzt anmelden für E-Bike Fahrsicherheitskurse

Fahrsicherheitskurse für mehr Sicherheit auf dem E-Bike / Termine im Oktober 2024

Der Trend zum E-Bike ist ungebrochen – immer mehr Menschen setzen auf das elektrische Zweirad. Sicheres Fahren bedarf Übung und einer grundlegenden Anleitung von Expertinnen und Experten. Hierfür gibt es das Projekt radspaß – sicher e-biken mit Fahrsicherheitskursen. Das Radspaß-Training eignet sich für alle Personen, die das Pedelec neu für sich entdeckt haben, Fragen rund um das E-Bike(-Fahren) haben oder einfach sicherer im Umgang mit ihrem Pedelec werden möchten. Bei den Kursen werden neben Fahrtechnik-Übungen zur Schulung der Koordination und Reaktion auch Themen der Verkehrssicherheit behandelt. In Übungen proben die Teilnehmenden spezielle Fahrsituationen, um in sicherer Umgebung ein Gefühl für das Rad zu entwickeln – und sich danach sicher und souverän im Straßenverkehr bewegen zu können. Die Kosten für den Kurs betragen 35,00 Euro pro Person.

Kursangebote im Oktober 2024:

Freitag, 11. Oktober 2024 in Kernen im Remstal, Rommelshausen
 Samstag, 12. Oktober 2024 in Schorndorf
 Dienstag, 15. Oktober 2024 in Fellbach
 Mittwoch, 16. Oktober 2024 in Waiblingen

Weitere Infos und Buchungen der Radspaß-Kurse unter www.radspass.org.

Die Sicherheit von Radfahrern ist dem Rems-Murr-Kreis ein wichtiges Anliegen. Der Rems-Murr-Kreis bietet weiteren Anbietern von E-Bike Fahrsicherheitskursen an, auch deren Angebote zu Fahrsicherheitstrainings auf der Homepage des Kreises unter <https://www.rems-murr-kreis.de/bauen-umwelt-und-verkehr/radwege/projekte> zu veröffentlichen. Interessierte Anbieter von Fahrsicherheitstrainings können hierzu ihre Informationen an radwege@rems-murr-kreis.de senden.

Weitere Einblicke finden Sie auch unter www.backnang.de

Veranstungshinweis zum Thema Demenz im Oktober 2024**10. Oktober 2024****Vortrag: Was stärkt Angehörige in der Betreuung von Menschen mit Demenz?**

Das Leben mit einer Demenz ist für Betroffene, aber auch für die pflegenden Angehörigen und Familien eine große Herausforderung. Wie entsteht eine solche Situation und welche Möglichkeit der Bewältigung gibt es? Was stärkt Angehörige in der Betreuung und Pflege von Menschen mit Demenz?

Im Blick steht die Wechselwirkungen zwischen Betroffenen und Pflegenden in der Betreuung.

In seinem Vortrag am **Donnerstag, dem 10. Oktober 2024 in Weinstadt** zeigt Thomas Herrmann, Demenzfachberater im Rems-Murr-Kreis, pflegenden Angehörigen und Interessierten einige Möglichkeiten und Wege auf, wie sie bei der Betreuung und Pflege auf sich selbst achten können und welche konkreten Hilfen zur Verfügung stehen.

Veranstaltungsort: Gartensaal im Kinder- und Familienzentrum am Sonnenhang
Oberlinstraße 4/2 (Neubau)
im Bildungs- und Begegnungszentrum am Mutterhaus
71384 Weinstadt-Beutelsbach
Zugang über die Fußgängerrampe an den Parkplätzen
Uhrzeit: 19.00 bis 21.00 Uhr

24. Oktober 2024**Vortrag: „Demenz, was ist das und wie geht man damit um?“**

Das Leben mit einer Demenz ist für Betroffene aber auch für die pflegenden An- und Zugehörigen und Familien eine große Herausforderung. Melanie Schwarz, Sozialplanerin im Rems-Murr-Kreis, geht bei ihrem Vortrag am **Donnerstag, dem 24. Oktober 2024 in Hertmannsweiler** den Fragen nach: „Was ist Demenz und wie geht man damit um?“

Ziel des Vortrags ist, die Wechselwirkungen zwischen Betroffenen und Pflegenden in den Blick zu nehmen. Weiterhin soll der Vortrag dazu beitragen pflegenden Angehörigen Möglichkeiten und Wege aufzuzeigen, wie sie bei der Betreuung auf sich selbst achten und sich stärken können.

Veranstaltungsort: Ev. Gemeindehaus
Stöckerhofer Straße 17
71364 Winnenden-Hertmannsweiler
Uhrzeit: 18.00 bis 19.00 Uhr

Die Veranstaltungen sind kostenfrei und öffentlich für alle Bürgerinnen und Bürger. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kinder unter 3 Jahren in der Kita: Richtig essen lernen - darauf kommt es an“

Der Fachbereich Ernährung und Hauswirtschaft des Rems-Murr-Kreises bietet am 21. Oktober 2024 eine Fortbildung für pädagogische Fachkräfte an - Anmeldung bis zum 14. Oktober 2024

Im Rahmen der Landesinitiative BeKi - Bewusste Kinderernährung des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz bietet der Fachbereich Ernährung und Hauswirtschaft des Landratsamtes Rems-Murr-Kreis am **Montag, 21. Oktober 2024 von 14.30 - 18.00 Uhr** eine Fortbildung für pädagogische Fachkräfte an zum Thema „Kinder unter 3 Jahren in der Kita: Richtig essen lernen - darauf kommt es an“.

Die Fortbildung findet im Landratsamt Backnang, Erbsetter Straße 58 in Backnang statt und gibt einen Überblick über die Ernährungsempfehlungen und Besonderheiten für das Kleinkindalter. Gemeinsam mit der Referentin Petra Scharberth-Zender wird der Frage nachgegangen, welche Bedeutung Essen und Trinken im „Lebensort Kita“ hat. Weiterhin soll auch Raum für Fragen und den Erfahrungsaustausch sein.

Die Veranstaltung wird durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz in Baden-Württemberg gefördert und ist kostenfrei.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung ist bis zum **14. Oktober 2024** beim Landwirtschaftsamt unter 07151 501 4000 (vormittags) oder landwirtschaft@rems-murr-kreis.de möglich.

Praxisworkshop - Kreative Resteküche

Das Landwirtschaftsamt lädt im Rahmen der Erntedankwochen des Ministeriums für Ernährung, ländlichen Raum und Verbraucherschutz zum Praxisworkshop in die Gewerbliche Schule Backnang am 23. Oktober 2024 ein.

In diesem Workshop zur Resteverwertung zeigen wir Ihnen, wie Sie aus übrig gebliebenen Lebensmitteln kreative und schmackhafte Gerichte zaubern können. Der Workshop bietet praktische Tipps und Tricks um Abfall zu reduzieren und gleichzeitig die Vielfalt der Küche zu entdecken. Gemeinsam bereiten wir verschiedene Rezepte zu, die auf Resten basieren und Sie erfahren, wie man mit einfachen Zutaten köstliche Mahlzeiten kreiert. Zudem gibt es Raum für Austausch von Ideen und Erfahrungen, lassen Sie sich inspirieren. Erleben Sie selbst, wie viel Potenzial in Ihren Küchenresten steckt! Bitte bringen Sie Schürze, Geschirrtuch und Behälter für evtl. Reste mit.

Der Praxisworkshop findet am Mittwoch 23. Oktober 2024 von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr in der Gewerblichen Schule Backnang, Heiningen Weg 43 in 71522 Backnang statt.

Der Kostenbeitrag inklusive Lebensmittel beträgt 20,- Euro und ist in bar vor Ort zu bezahlen

Die Anmeldung ist bis zum **15. Oktober 2024** beim Landwirtschaftsamt Backnang unter 07151 501 4000 (vormittags) oder landwirtschaft@rems-murr-kreis.de möglich.

Fachexkursion Lernort Bauernhof

Lernort Bauernhof in der Region, der Bauernverband Schwäbisch Hall-Hohenlohe-Rems und die Landwirtschaftsämter der Landkreise Rems-Murr, Schwäbisch Hall, Hohenlohe und Main-Tauber laden am Dienstag, 05. November 2024 zur Fachexkursion Lernort Bauernhof „Mit regionaler Landwirtschaft in die Zukunft!? Perspektivwechsel!“ ein.

Für aktive Lernort Bauernhof-Anbieter und Neueinsteiger bietet der Bauernverband Schwäbisch Hall-Hohenlohe-Rems, Klassenzimmer Bauernhof und die Landwirtschaftsämter Backnang, Bad Mergentheim, Ilshofen und Kupferzell am **Dienstag, 5. November 2024 von 9.00 - 16.30 Uhr** eine Fachexkursion auf dem **Milchviehbetrieb Reuther mit Hofmolkerei in Schöntal - Marlach** an.

Im Fokus der Schulung steht die handlungsorientierte Vermittlung landwirtschaftlicher Themen für Schulklassen auf dem Bauernhof:

- **Lernstationen auf dem Hof für Kinder und Jugendliche zu Milchvieh und Kälbern anschaulich gestalten**

- Hofmolkerei
- Escape Room Spiel für Milchviehbetrieb wird vorgestellt und erprobt
- Vorstellen Lernort Bauernhof und Qualifizierung zum Lernort Betrieb

Das eigene Erarbeiten, Erfahrungsaustausch und **Aktuelles aus Lernort Bauernhof BaWü** sind ebenfalls Bestandteil der Fortbildung.

Ann-Kathrin Schmider, Zentrale Koordinationsstelle LoB BaWü wird die Schulung durchführen. Thale Meyer, i.m.a e.V., stellt das Escape Room Spiel vor.

Eine Anmeldung bis zum **29. Oktober 2024** unter der E-Mail: lernortbauernhof@lbv-bw.de oder andrea.bleher@lbv-bw.de oder Fax: 07944 94 35-111 ist erforderlich. Der Kostenbeitrag liegt bei 35,- Euro zuzüglich Verpflegung. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.



Gemeinde Ebringen modernisiert Nahwärmenetz ohne eigene Investition

Sanierung der Heizanlage wird über Energieliefer-Contracting finanziert:

- Ebringen stellt Heizanlage des Nahwärmenetzes mit Energieliefer-Contracting neu auf
- Die neue Heizungsanlage spart ab sofort bis zu 70 Prozent CO₂ gegenüber der alten ein

KEA-BW und Energieagentur Regio Freiburg unterstützen die Gemeinde bei der:

- Projektentwicklung
- Förderung über Programm ProECo

Ebringen, ein kleiner Weinort im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald, hat die Heizungsanlage für sein örtliches Nahwärmenetz auf den neuesten Stand gebracht. Der neue Holzhackschnitzelkessel, die Solarthermieanlage und der Spitzenlastgaskessel sind im September in Betrieb gegangen und sparen ab sofort nahezu 70 Prozent CO₂-Emissionen ein. Für die Modernisierung nutzte die Gemeinde das Modell des Energieliefer-Contractings: Ein Energieversorger führte die Sanierung als Dienstleister durch und übernahm die Finanzierung. Die entstandenen Kosten refinanziert er, indem er die monatlichen Heizkosten in Rechnung stellt. Zusätzlich pachtete er das seit 1999 bestehende Ebringer Wärmenetz. Wie auch andere Kommunen ihre Wärmeversorgung mittels Energieliefer-Contracting modernisieren können, ohne selbst zu investieren, darüber informiert die KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA-BW).

Ebringen, eine kleine Schwarzwaldgemeinde mit 2.700 Einwohnerinnen und Einwohnern, verfügt seit 1999 über ein eigenes Nahwärmenetz. Es versorgte bislang die örtliche Grundschule, eine Mehrzweckhalle sowie mehrere Privatgebäude. Zur Wärmeerzeugung kamen ein Holzhackschnitzelkessel mit 340 Kilowatt Leistung, ein Gaskessel mit 180 Kilowatt Leistung und eine Solarthermieanlage zum Einsatz. Doch die Erzeugungsanlagen des Wärmenetzes sind in die Jahre gekommen. Zusätzlich ist der Energiebedarf im Ort gestiegen. 2023

hat die Gemeinde das Wärmenetz schließlich an die Energieversorgertochter Badenova Wärmeplus verpachtet.

Der Wärmespezialist modernisierte nun die Wärmeerzeugungsanlage: mit einem neuen Holzhackschnitzelkessel, der aus regionalen Quellen gespeist wird, einem neuen, energieeffizienterem Gas-Spitzenlastkessel, einer Solarthermieanlage von 70 Quadratmetern Fläche sowie einem großen Pufferspeicher mit 12.000 Litern Volumen. In Zukunft wird die Wärmeversorgung in Ebringen so verteilt sein: 87 Prozent Holzhackschnitzel, acht Prozent Solarthermie und fünf Prozent Erdgas. Dieser Energiemix führt zu einer CO₂-Einsparung von bis zu 70 Prozent bei der Wärmeerzeugung. Ein weiterer Vorteil: Der niedrigere Gasanteil im Wärmenetz führt auch zu einer niedrigeren Abhängigkeit von Gasimporten – und damit von Preisschwankungen. Der verminderte fossile Anteil an der Wärmeversorgung verringert zudem mittelfristig die Heizkosten.

Ebringen nutzt Energieliefer-Contracting

Umgesetzt hat Ebringen die Sanierung mit der Dienstleistung Energieliefer-Contracting. Das Modell ermöglichte es der Gemeinde, die Energieerzeugungsanlage ohne eigene Investitionen zu modernisieren. Die Kosten für die Erneuerung belaufen sich auf etwa 1,2 Millionen Euro. Beim Energieliefer-Contracting refinanziert der Dienstleister seine Kosten darüber, dass er jährlich einen Grundpreis und einen verbrauchsabhängigen Arbeitspreis verlangt. Dies geschieht über eine Heizkostenabrechnung. Die Vertragslaufzeit für das Contracting in Ebringen beträgt 20 Jahre.

Die Projektentwicklung von der Erstberatung bis zum Vertragsschluss der Gemeinde mit dem neuen Versorger führte die Energieagentur Regio Freiburg in Kooperation mit der KEA-BW durch. Sie umfasste neben der Auftragsklärung die Erstellung eines technischen Konzeptes, die Vorbereitung des Vergabeverfahrens, Verhandlungsrunden und Informationsveranstaltungen für die Bürgerinnen und Bürger. Eine finanzielle Unterstützung gibt es über das Förderprogramm ProECo. ProECo ist Teil des Klimaschutz-Plus-Programms des Umweltministeriums Baden-Württemberg. Kommunen, die sich für Contracting-Lösungen interessieren, bekommen einen Teil der Beratungskosten erstattet. In Ebringen wurden 50 Prozent der Beratungskosten von ProECo übernommen.

Verschiedene Contracting-Modelle zur Wahl

Bei Contracting-Modellen übernimmt ein Energiedienstleister die Planung, den Bau, den Betrieb und die Finanzierung einer energetischen Sanierung. Refinanziert er seine Ausgaben während der Vertragslaufzeit über die gesparten Energiekosten, handelt es sich um das sogenannte Energieeinspar-Contracting. Stellt er eine Heizkostenrechnung, ist es Energieliefer-Contracting.

Auch andere Kommunen können die Dienstleistung Contracting nutzen, um ihre Wärmeversorgung auf erneuerbare Energien umzustellen. Nähere Informationen erhalten sie beim Team Contracting der Landesenergieagentur KEA-BW unter contracting@kea-bw.de oder auf der Internetseite: Angebote des Kompetenzzentrums Contracting der KEA-BW

Weitere Informationen

- Was ist Contracting? Das Erklärvideo der KEA-BW gibt Antwort.
- Nachmachen lohnt sich: erfolgreiche Contracting-Projekte in Baden-Württemberg

Über die KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA-BW)

Die KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg GmbH ist die Energieagentur des Landes. Aufgabe der KEA-BW

ist die aktive Mitwirkung an der Klimaschutzpolitik in Baden-Württemberg: Sie berät Ministerien, Kommunen, kleine und mittelständische Unternehmen sowie kirchliche Einrichtungen bei der Energieeinsparung, der rationellen Energieverwendung sowie der Nutzung erneuerbarer Energien. Auch die nachhaltige Mobilität sowie der Bereich der Klimaanpassung sind Schwerpunkte der KEA-BW. Zudem ist sie die zentrale Anlaufstelle für alle Beteiligten beim Ausbau der erneuerbaren Energien in Baden-Württemberg. Der Sitz der KEA-BW ist in Karlsruhe, eine Außenstelle befindet sich in Stuttgart.

Über die Themenfelder der KEA-BW

Die fünf Kompetenzzentren „Kommunaler Klimaschutz“, „Energiemanagement“, „Contracting“, „Wärmewende“ und „Zukunft Altbau“ der KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA-BW) erstellen Informationsmaterialien, verbreiten sie, bieten kostenfreie Impulsberatungen an, organisieren Veranstaltungen, entwickeln und pflegen einschlägige Netzwerke und beobachten den Markt. Zusammen mit dem Bereich „Nachhaltige Mobilität“ sollen sie den Klimaschutz in Kommunen, bei Unternehmen, sonstigen Einrichtungen und Privatleuten in Baden-Württemberg weiter voranbringen. Ergänzt werden die Aktivitäten der KEA-BW durch den Bereich „Erneuerbare BW“. Er ist Ansprechpartner für Kommunen und Projektierer mit dem Ziel, die erneuerbaren Energien im Land schneller auszubauen. Angesiedelt bei „Erneuerbare BW“ ist auch das im Verbund mit regionalen Einrichtungen wirkende „Photovoltaik-Netzwerk Baden-Württemberg“. Die Kompetenzzentren und der Bereich Erneuerbare BW werden vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft des Landes finanziert, der Bereich Nachhaltige Mobilität vom Ministerium für Verkehr BW. www.kea-bw.de

Medizin am Mittwoch: Neue Termine der Vortragsreihe im Oktober

Diabetes, Bauchspeicheldrüsenerkrankungen und Wechseljahre erkennen und behandeln

Winnenden/Schorndorf. In den medizinischen Vorträgen geht es im Oktober um einen außer Kontrolle geratenen Blutzuckerspiegel und seine Behandlungsbausteine, einen Überblick über Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse und die jeweiligen Therapieoptionen sowie um die Lebensphase Wechseljahre und deren Beschwerdelinderung. Im Anschluss an die Vorträge beantworten die Gesundheitsexperten der Rems-Murr-Kliniken Fragen.

Die Vorträge finden immer mittwochs um 17.00 Uhr am Standort Winnenden (Cafeteria Auszeit) oder Schorndorf (Gesundheitszentrum) statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei.

„Leben mit Diabetes: Zuckerkrankheit erkennen und behandeln“ - Vortrag am 9. Oktober 2024 um 17.00 Uhr, Rems-Murr-Klinikum Winnenden

Ein starkes Durstgefühl und häufiges Wasserlassen können erste Anzeichen eines Typ-2-Diabetes sein, an dem über 90 Prozent aller Diabetiker leiden. Die sogenannte Zuckerkrankheit entwickelt sich oft schleichend, begünstigt durch Übergewicht, Bewegungsmangel, eine unausgewogene Ernährung oder Rauchen. Mit rund jedem elften betroffenen Erwachsenen ist Diabetes weltweit die meistverbreitete Volkskrankheit. Doch viele Diabetiker wissen überhaupt nicht, dass sie erkrankt sind. Bleibt die Erkrankung unerkannt, steigt das Ri-

siko für Folgeschäden, z. B. am Herz-Kreislaufsystem, an Augen, Nerven oder Fuß. Wie man Diabetes frühzeitig erkennen und behandeln kann, weiß Dr. med. Eleni Tsaroucha, Oberärztin Gastroenterologie, Allgemeine Innere Medizin und Geriatrie am Rems-Murr-Klinikum Winnenden. In ihrem Vortrag zeigt sie ebenfalls, wie wichtig bestimmte Lebensgewohnheiten für eine erfolgreiche Behandlung sind.

„Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse“ - Vortrag am 16. Oktober 2024 um 17.00 Uhr, Rems-Murr-Klinikum Winnenden

Die gerade mal 100 Gramm schwere Bauchspeicheldrüse spielt eine wichtige Rolle für den menschlichen Stoffwechsel: Sie hilft bei der Verdauung und hält den Blutzucker in Schach. Wenn sie mal krank wird, dann meistens schwerwiegend. Zu den häufigsten Erkrankungen gehören akute und chronische Entzündungen oder gut- und bösartige Tumore. An Bauchspeicheldrüsenkrebs erkranken in Deutschland jährlich etwa 20.200 Menschen. Da Symptome sich oftmals erst im fortgeschrittenen Stadium bemerkbar machen, ist die Prognose eher ungünstig. Wie Bauchspeicheldrüsenerkrankungen bestmöglich behandelt werden, erläutern die Vertreter des zertifizierten Pankreaskrebszentrums am Rems-Murr-Klinikum Winnenden, Prof. Dr. med. Steffen Kunsch (Chefarzt Gastroenterologie, Allgemeine Innere Medizin und Geriatrie), PD Dr. med. Christophe Müller (Chefarzt Allgemein- und Viszeralchirurgie) und Prof. Dr. med. Markus Schaich (Chefarzt Hämatologie, Onkologie und Palliativmedizin) in ihrem gemeinsamen Vortrag.

„Frauengesundheit – Sind das schon die Wechseljahre?“ – Vortrag am 23. Oktober 2024 um 17.00 Uhr, Rems-Murr-Klinik Schorndorf

Irgendwann betrifft es jede Frau: Der Hormonhaushalt verändert sich, die Regelblutung bleibt komplett aus. Die Menopause, besser bekannt als Wechseljahre, sorgt für einen Umbruch im weiblichen Körper und ist für rund ein Drittel aller Betroffenen mit starken Symptomen verbunden. Zu den anfänglichen Schlafstörungen gesellen im weiteren Verlauf oft Stimmungsschwankungen und Hitzewallungen. Gleichzeitig steigt das Risiko für Langzeitfolgen wie Osteoporose, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes Typ II oder ein metabolisches Syndrom. Dr. med. Sabine Dilger, Oberärztin Gynäkologie und Geburtshilfe an der Rems-Murr-Klinik Schorndorf, erklärt in ihrem Vortrag, was in diesem Lebensabschnitt im weiblichen Körper passiert und wie Beschwerden effektiv behandelt werden können, damit frau gut durch die Wechseljahre kommt.

Die nächsten Termine der Veranstaltungsreihe, weitere Informationen über die Rems-Murr-Kliniken und medizinische Videos zu Krankheitsbildern und Therapien gibt es im Internet unter www.rems-murr-kliniken.de und in den Social-Media-Kanälen Facebook, Instagram und YouTube.

Humusaufbau in der Landwirtschaft - Ein neues Projekt des Naturparks

Broschüre und Veranstaltungsreihe

das Thema Bodenfruchtbarkeit und Humusaufbau gewinnt angesichts zunehmender Wetterextreme immer mehr an Bedeutung.

Mit seinem neuen Projekt „Humusanreicherung in der Landwirtschaft“ widmet sich der Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald diesem Thema.



Im Rahmen einer praxisnahen Vortrags-, Versuchs- und Workshop-Reihe haben Landwirtinnen und Landwirte die Möglichkeit, sich mit der spannenden Theorie und Praxis des Humusaufbaus auseinander zu setzen und Bodenprofis zu werden. Sie profitieren von den Erfahrungen ihrer Berufskolleginnen und -kollegen und bekommen einen Einblick, wie sich welche Maßnahmen auf die Humus- und Nährstoffgehalte sowie die Klimaresilienz ihrer Böden auswirken.

Eine neue Broschüre des Naturparks informiert über Grundlagen zum Thema Humus, insbesondere über die neue Humustheorie, ein Einlegeblatt über die am 24. Oktober 2024 beginnende Veranstaltungsreihe.

Beides ist kostenlos beim Naturpark erhältlich. Um ein möglichst großes Publikum anzusprechen, werden viele Veranstaltungen im Hybrid-Format angeboten, wodurch sowohl eine Präsenz- als auch eine Online-Teilnahme möglich ist.



Weitere Informationen:



Ein Blick in den Boden verschafft einen Einblick in Bodenstruktur, Krümelgefüge, Durchwurzelungsgrad und Feinwurzelanteil

Foto: Beate Leidig

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V.
Beate Leidig
Telefon: 0 71 92 - 97 89 - 09
Bürozeiten: Montag, Donnerstag und Freitagvormittags
E-Mail: beate.leidig@naturpark-sfw.de
Homepage: www.naturpark-sfw.de

„Qualitätsoffensive Naturparke“:

Der Schwäbisch-Fränkische Wald erneut als „Qualitäts-Naturpark“ zertifiziert

Der Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald wurde im Rahmen der Tagung des Verbandes Deutscher Naturparke (VDN) für seine hervorragende Arbeit ausgezeichnet. Die Auszeichnung nahm VDN-Präsident Friedel Heuwinkel am Tagungsort Staufen im Breisgau im Naturpark Südschwarzwald vor. Der Schwäbisch-Fränkische Wald war dabei einer von 19 Naturparken, die geehrt wurden. Geschäftsführer Karl-Dieter Diemer und seine Stellvertreterin Jasmin Kotrba nahmen die Urkunde mit großer Freude entgegen.

Der Vorsitzende des Naturparks, der Murrhardter Bürgermeister Armin Mößner freut sich, dass der Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald erneut erfolgreich das Zertifizierungsverfahren durchlaufen hat und die Arbeit durch die Auszeichnung als Qualitäts-Naturpark Anerkennung findet. „Wir reihen uns damit in die Familie der zertifizierten Parke ein und machen die qualitätvolle Arbeit unseres Naturparks nach außen sichtbar.“, so Mößner.

Geschäftsführer Diemer betonte: „Die erneute Auszeichnung bestätigt unser Engagement für den Schutz der Kulturlandschaft und die nachhaltige Entwicklung der Region. Mit dem VDN-Programm „Qualitätsoffensive Naturparke“ können wir unsere Arbeit durch speziell geschulte Qualitäts-Scouts auch von außen evaluieren lassen und im Austausch wertvolle Hinweise für unsere Arbeit vor Ort gewinnen. Jasmin Kotrba ergänzte: „Die Rezertifizierung ist ein großer Erfolg für unser gesamtes Team und unterstreicht unsere Rolle als attraktives Natur- und Erholungsziel.“

Insgesamt tragen jetzt 94 der 104 Naturparke in Deutschland das Siegel „Qualitäts-Naturpark“, fünf Naturparke sind bisher als „Partner Qualitätsoffensive Naturparke“ ausgezeichnet worden.

Die „Qualitätsoffensive Naturparke“ wurde vom VDN e. V. mit Unterstützung des Bundesamtes für Naturschutz mit Mitteln des Bundesumweltministeriums entwickelt. Im Jahr 2006 fanden die ersten Evaluierungen statt. Die „Qualitätsoffensive Naturparke“ wurde vom VDN e. V. mit Unterstützung des Bundesumweltministeriums entwickelt und ist seit 2006 für die Entwicklung der 104 Naturparke auf 28 Prozent der Fläche Deutschlands ein zentrales Instrument für die ständige Weiterentwicklung der Arbeit und Angebote der Naturparke sowie für eine bessere Anerkennung ihrer Arbeit in Gesellschaft, Wirtschaft und Politik. „Mit der Qualitätsoffensive haben wir eine anerkannte und funktionierende Methode geschaffen, die es den Naturparken ermöglicht, ihre Arbeit und Angebote in den Bereichen Naturschutz, nachhaltiger Tourismus, Bildung für nachhaltige Entwicklung und Regionalentwicklung messbar bewerten und kontinuierlich verbessern zu können.“ erklärt VDN-Präsident Friedel Heuwinkel.

Seit seiner ersten Zertifizierung im Jahr 2007 hat der Naturpark Schwäbisch-Fränkische Wald konsequent an der Erfüllung der Qualitätskriterien gearbeitet. Mit erfolgreichen Rezertifizierungen in den Jahren 2013, 2019 und nun 2024 zeigt der Naturpark sein anhaltendes Engagement für Naturschutz, Regionalentwicklung, Umweltbildung, nachhaltigen Tourismus.

Die regelmäßigen Evaluierungen im Rahmen der Qualitätsoffensive sichern die hohen Standards der Naturparke und tragen zu einer besseren Anerkennung ihrer Arbeit in Gesellschaft, Wirtschaft und Politik bei.

Über die „Qualitätsoffensive Naturparke“

Der Naturpark Schwäbisch-Fränkische Wald beantwortete mehr als 100 Fragen zu seiner Arbeit im Bereich „Management und Organisation“ sowie in den vier Handlungsfeldern „Naturschutz und Landschaftspflege“, „Erholung und nachhaltiger Tourismus“, „Bildung für nachhaltige Entwicklung und Umweltbildung“ sowie „Nachhaltige Regionalentwicklung“. Im Anschluss wurde er von einem so genannten „Qualitäts-Scout“ bereit, evaluiert und beraten.

Um die Auszeichnung „Qualitäts-Naturpark“ zu erhalten, muss ein Naturpark 300 von 500 möglichen Punkten erreichen. Wird diese Punktzahl nicht erreicht, ist der Naturpark ein „Partner der Qualitätsoffensive Naturparke“. Die Auszeichnung ist i. d. R. für fünf Jahre gültig. Danach müssen sich die Naturparke erneut in dem Evaluationsverfahren qualifizieren.

In 2021 ist die „Qualitätsoffensive Naturparke“ mit einem überarbeiteten Kriterienkatalog in ihre vierte Phase gestartet. Der aktuelle Kriterienkatalog behält ausnahmsweise für zwei weitere Jahre, also bis einschließlich 2027, seine Gültigkeit. Die fünfte Phase beginnt damit im Jahr 2028 und läuft wieder für fünf Jahre bis 2032.

Weitere Informationen zum Naturpark Naturpark-Schwäbisch-Fränkischer Wald finden Sie auf www.naturpark-sfw.de.

Hier finden Sie weitere Informationen zur „Qualitätsoffensive Naturparke“, zu den Qualitätskriterien und zum Verfahren sowie Informationen zu den bereits ausgezeichneten Naturparken: <https://www.naturparke.de/aufgaben-ziele/management/qualitaetsoffensive-naturparke.html>

Hier finden Sie weitere Informationen zu den Naturparken in Deutschland: www.naturparke.de

Über den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e.V.

Der Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald ist Teil der Nationalen Naturlandschaften (NNL). In diesem Bündnis bewahren die deutschen Nationalparke, Naturparke, Biosphärenreservate und Wildnisgebiete gemeinsam mit den Menschen auf rund einem Drittel der Fläche Deutschlands faszinierende Natur, vermitteln Freude beim Erleben der Natur und gestalten die Zukunft mit Zuversicht nachhaltig. www.nationale-naturlandschaften.de

Über den VDN e. V.

Der Verband Deutscher Naturparke e. V. ist seit 1963 der Dachverband der aktuell 104 deutschen Naturparke. Er ist zusammen mit dem Verband Nationale Naturlandschaften e. V. Träger der Dachmarke „Nationale Naturlandschaften“. Die Nationalen Naturlandschaften (NNL) bewahren als Bündnis der deutschen Nationalparke (16), Naturparke (104), Biosphärenreservate (18) und Wildnisgebiete (3) auf rund einem Drittel der Fläche Deutschlands gemeinsam mit allen Menschen faszinierende Natur, vermitteln Freude beim Erleben der Natur und gestalten die Zukunft mit Zuversicht nachhaltig. <https://nationale-naturlandschaften.de>



Quelle: © Naturpark SFW

Kulturforum  **Schorndorf**

„Kultur mit allen Sinnen“

Das Kunstteam des Kulturforum Schorndorf lädt in die Nils Völker Ausstellung ein

Ob Kunstteam, Literaturteam oder Musikteam - beim neuen Format des Kulturforum Schorndorf wird jeweils ein Bereich des Vereins zum Gastgeber eines besonderen Abends. Im Mittelpunkt des Angebots, das erstmalig am Dienstag, 15. Oktober 2024 um 19.30 Uhr in der Q Galerie für Kunst Schorndorf statt-

findet, steht dabei der persönliche Austausch und das gegenseitige Kennenlernen: Von neuen Mitgliedern mit langjährigen Akteuren wie auch von Aktiven verschiedener Teams mit interessierten Kulturfreunden, die das Kulturforum bei Wein und Fingerfood einfach genussvoll besser kennenlernen wollen.

Ein genussvoller Abend rund um die Kunst

Den ersten Abend von „Kultur mit allen Sinnen“ gestaltet das Kunstteam des Kulturforums inmitten der Ausstellung »rund« des Berliner Künstlers Nils Völker. Damit auch dieser Abend eine runde Sache wird, stellt das Kunstteam kurz sich selbst und seine aktuelle Arbeit vor. Anschließend geht's bei einer exklusiven Führung durch die Völker Schau, deren großformatige Installationen zu vielerlei Assoziationen anregen. Danach gibt es in der Q Galerie für Kunst Schorndorf inmitten der Werke bei kleinen Köstlichkeiten viel Zeit für gute Gespräche.

Bereits Engagierte können sich so untereinander einfacher vernetzen und Interessentinnen und Interessenten wie Mitgliedern wird eine neue Möglichkeit gegeben, das Kulturforum als Verein besser kennenzulernen. Vor allem aber darf an diesem Abend Kultur mit allen Sinnen genossen werden, nicht nur mit den Augen und Ohren, sondern auch mit dem Geruchs- und Geschmackssinn.

Die neue Reihe findet zweimal im Jahr statt und wird jeweils von einem anderen Bereich des Kulturforum Schorndorf organisiert. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist kostenlos, um eine Spende wird gebeten.



Ausstellungsansicht, Q Galerie für Kunst

Foto: Cindy Mөлges

Führung am Sonntag

Im Rahmen der Ausstellung »rund« mit Arbeiten von Nils Völker findet am Sonntag, 13. Oktober 2024 um 15 Uhr eine Führung in der Q Galerie für Kunst statt. Es führt Thomas Milz. Die Ausstellung mit dem Titel »rund« vereint Installationen und Wandarbeiten. Neben Plastiktüten transformiert er auch Teile alter Möbel in expressive, lebendige Kunstwerke.

Dabei wirken sie wie atmende Organismen, die sich immer wieder choreographisch aufblasen und so eine volumetrische Struktur einnehmen. Die abwechselnd transparenten Objekte und quatschbunten Arbeiten lassen den Betrachtenden dennoch freien Raum für die eigene Vorstellungskraft.

Im Zentrum der Ausstellung in der Q Galerie Schorndorf stehen die kinetischen Installationen, wie NINETY SIX, welche die Besucherinnen und Besucher in einem Halbrund durch den Hauptraum führen. Weitere Werke wie die acht GOLDRANDELLER, die sich im Kreis drehen, sind im Lichthof zu sehen.

Der in Aalen geborene Künstler Nils Völker studierte Visuelle Kommunikation an der Bauhaus-Universität Weimar und lebt als Künstler in Berlin und Brandenburg. Seit 2010 schafft er ortsspezifische Arbeiten aus Alltagsmaterialien und -objekten. Seine erste kinetische Arbeit, „One Hundred and Eight“, bestand aus 108 herkömmlichen weißen Mülltüten. Völkers Installationen sind in öffentlichen Sammlungen in Deutschland, Asien und den Niederlanden vertreten. 2020 wurde er mit dem Excellence Award des 23. Japan Media Arts Festival ausgezeichnet.

Exklusiv enthüllt Nils Völker zum ersten Mal seine neu begonnene Bildserie: Er verarbeitet Teile gebrauchter Möbel und wandelt Alltägliches in minimalistische Arbeiten basierend auf mathematischen Prinzipien, wie dem Goldenen Schnitt, um. Er animiert Kunstinteressierte, sich die Werke mehrmals und aus unterschiedlichen Blickwinkeln anzuschauen und immer Neues zu entdecken. So, als ob man zum wiederholten Male seinen Lieblingsfilm anschaut.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt beträgt 5,- Euro. Die Ausstellung ist noch bis zum 3. November 2024 zu sehen. Informationen zu weiteren Führungen unter: www.q-galerie.de oder per E-Mail unter post@kulturforum-schorndorf.de, telefonisch unter 07181/99 27 940.

Die Öffnungszeiten der Q Galerie für Kunst Schorndorf sind montags und donnerstags von 10.00 bis 16.00 Uhr und dienstags und mittwochs von 12.00 bis 16.00 Uhr.



Ausstellungsansicht, Q Galerie für Kunst

Foto Kulturforum Schorndorf e.V.

Ansprechpartnerin:

Katharina Stopper
Kulturforum Schorndorf e.V.
Tel.: +49(0)7181 99 27 940
k.stopper@kulturforum-schorndorf.de

Alles Gute.

KVBW

Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg

Rückenschmerzen – Ursachen, Symptome und Therapie

Welche Prävention und Therapie gibt es bei Rückenschmerzen? Diese und andere Fragen beantworten Fachärzte beim Arzt-Patienten-Forum. Veranstalter ist die VHS Winnenden in Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW).

Rückenschmerzen gehören in Deutschland zu den häufigsten Schmerzen überhaupt. So vielfältig die Ursachen von Rückenschmerzen sein können, so vielfältig sind die modernen Behandlungsmethoden. In den meisten Fällen kann dem Patienten mit konservativen Therapieverfahren geholfen werden. In manchen Fällen ist jedoch eine Operation erforderlich.

Der Referent berichtet über sinnvolle Maßnahmen unter Berücksichtigung neuester Erkenntnisse der Schmerzforschung und Entwicklungen. Die Möglichkeiten einer konservativen Therapie mit Medikamenten, physikalische Maßnahmen wie Krankengymnastik aber auch die Interventionelle Schmerztherapie und Gründe für und gegen eine Operation werden dargestellt.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, dem Referenten Fragen zu stellen.

Termin: Donnerstag, 17. Oktober 2024,
19.00 - 21.00 Uhr

Veranstaltungsort: VHS Winnenden - Vortragssaal
Marktstr. 47, 71364 Winnenden

Eintritt: 6,- Euro

Anmeldung erforderlich unter: www.vhs-winnenden.de

Es referiert Dott. Mag. Evgeny Melamud, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, Chefarzt der Wirbelsäulenchirurgie an der Maybach-Klinik Stuttgart.

Alles Gute – Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg

Die KVBW vertritt als Körperschaft des öffentlichen Rechts über 23.500 Mitglieder (Ärzte, Psychologische Psychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten) in Baden-Württemberg. Sie gestaltet und sichert die medizinische Versorgung für die gesetzlich Versicherten in Baden-Württemberg, schließt Verträge mit den gesetzlichen Krankenkassen, kümmert sich um die Fortbildung ihrer Mitglieder und die Abrechnung der Leistungen. Mehr unter www.kvbawue.de

Wisotel

Backnang: Waldrems und Heiningen sind online. Beratung ab sofort auch im Infopoint Strümpfelbach möglich.

Waldrems und Heiningen befinden sich im Endspurt: Seit dieser Woche sind beide Ortschaften aktiv geschaltet und über 400 Haushalte an das Internet der Zukunft angeschlossen. Bei weiteren Adressen finden aktuell die letzten Bauarbeiten statt. Bei Gebäuden, in denen bereits Glasfaserkabel verlegt wurde, können noch Aufträge eingereicht werden. Alle weite-

ren interessierten Bürgerinnen und Bürger sollten bereits jetzt ihre Unterlagen einreichen, um bei der Nachverdichtung berücksichtigt zu werden.

In **Maubach** laufen die Vorbereitungen für den Baustart des Breitbandnetzes im November 2024. Für **Strümpfelbach** muss weitere eine Lösung für die Backbone-Anbindung gefunden werden. Ein Baustart ist somit erst in 2025 realistisch.

Wer noch Fragen rund um den Glasfaserausbau hat, kann sich neuerdings auch im **wisotel Infopoint** beraten lassen. Informationen zu den Infopoints: www.wisotel.de/ueber-uns/infopoints

Alternativ werden individuelle **Beratungen zuhause** angeboten. Terminwünsche können unter www.wisotel.de/kontakt mitgeteilt werden, für Mehrfamilienhäuser ab drei Wohneinheiten unter wohnungswirtschaft@wisotel.de. Die Unterlagen können zudem online eingereicht werden unter www.wisotel.de.

wisotel weist aufgrund mehrfacher Nachfrage auch nochmals auf das Folgende hin:

- Um einen **kostenlosen Hausanschluss** im Wert von 999,- Euro zu erhalten, ist pro Gebäude mindestens ein 24-Monats-Glasfaserauftrag notwendig. Bei Mehrfamilienhäusern ab drei Wohneinheiten genügt die Nutzungsvereinbarung des Eigentümers.

Alternativ kann auch der Hausanschluss für 999,- Euro bezahlt werden ohne Glasfaserauftrag. Dann kann jederzeit zu einem späteren Zeitpunkt auf das Glasfasernetz der wisotel gewechselt werden.

- Nach Einreichen der Unterlagen wird der **Tiefbaupartner auf jeden Besteller individuell zugehen**, um vor Ort das weitere Vorgehen zu besprechen. Sollte dann niemand anzutreffen sein, besucht der Tiefbaupartner ein weiteres Mal die Adresse / werden die Kontaktdaten des Tiefbaupartners für eine Terminvereinbarung hinterlassen.
- Mit dem Wechsel auf das Internet von wisotel entstehen keine doppelten Kosten - denn: Wer aktuell noch bei einem anderen Anbieter unter Vertrag ist, bezahlt bis zu 12 Monate nichts für den Glasfaseranschluss bei wisotel.

Wer jetzt noch den Nachbarn, Verwandte und Bekannte zum Mitmachen beim wisotel-Glasfasernetz bewegt, erhält als Dankeschön für sich und den Neubesteller **jeweils 75,- Euro pro Glasfaserauftrag**.

Ausführliche Informationen zu dem **Empfehlungsprogramm Kunden-werben-Kunden** gibt es unter www.wisotel.de/kunden-werben-kunden.

WERBUNG

Ansprechpartnerin:
Sabine Knapp,
Tel. 0 71 91 / 34 33 8 - 20

knöpfledruck
gestaltet. druckt. veredelt.

+++ Bitte beachten! +++ Bitte beachten! +++
Wegen der **Vollverteilung** in der KW 43/2024
(Erscheinung am Mittwoch, den 23. Oktober 2024)
wird der Anzeigenschluss vorverlegt auf
Donnerstag, den 17. Oktober um 12:00 Uhr!
anzeigen@knoepfle-druck.de
www.knoepfle-druck.de/mitteilungsblaetter

knöpfledruck
gestaltet. druckt. veredelt.

Unsere nächste
VOLLVERTEILUNG der Mitteilungsblätter
**Aspach und Backnang-
Heiningen/Maubach/Waldrems**
findet statt in der
KALENDERWOCHE 43

Ihre Ansprechpartnerin: Sabine Knapp,
Tel. 0 71 91. 34 33 8-20, anzeigen@knoepfle-druck.de
www.knoepfle-druck.de

+ WISSEN, in welcher Straße gerade gebaut wird und wo die Umleitung entlang geht!

+ WISSEN, was in den Kirchengemeinden aktuelles passiert!

+ WISSEN, welche Apotheke am Wochenende Notdienst hat!

+ WISSEN, was in den örtlichen Vereinen los ist!

+ WISSEN, wer ein Kind bekommen hat!

+ WISSEN, wer heute Geburtstag hat!

+ WISSEN, welche Kindertagesstätte einen Ausflug unternommen hat!

Mit dem Blättle einfach mehr WISSEN und das für nur **66 Cent pro Woche!**

DIE Herbstzeit

IST DA!

Kleine Blätterkunde - Buche, Erle oder Birke

Der Herbst ist da, der Wald ruft. Doch welches Blatt gehört zu welchem Baum. Wir stellen die 8 häufigsten Laubbäume Deutschlands vor – zur besseren Identifizierung samt Blatt und Frucht.

Jetzt ist Pflanzzeit

Beerenobstpflanzen
Blütensträucher · Koniferen
Heckenpflanzen · Gräser
Stauden · Weinreben
Obstbäume - ab Ende Oktober

Brüdener Straße 44
71554 Weissach i.T. - Unterweissach
☎ 07191 / 54619 · Fax 56441
www.schieber-baumschule.de

SCHIEBER
Baumschule



Die Esche

Die Esche ist neben der Eberesche (Vogelbeere) einer der wenigen einheimischen Bäume mit gefiederten (also zusammengesetzten) Blättern. Die Esche benötigt eine gewisse Bodenfeuchtigkeit, da sie sehr stark Wasser verdunstet. Das Holz des Baumes gehört zu den wertvollsten Hölzern des mitteleuropäischen Waldes.



Die Kastanie

Die Namensgleichheit von Ross-Kastanie und Ess- oder Edel-Kastanie geht allein auf die optische Ähnlichkeit ihrer Früchte und Samen zurück, eine verwandtschaftliche Beziehung besteht keinesfalls. Beide Bäume sind keine ursprünglich einheimischen Gehölze unserer Region. Während die Samen der Ross-Kastanie sich lediglich zu Bastelarbeiten nutzen lassen, sind die der Edel-Kastanie sehr schmackhaft und begegnen uns unter der Bezeichnung „Maronen“ besonders zur Winterzeit.



Willst Du mit mir heizen?

Ja 😊
 Nein ☹️
 Vielleicht 😐
 Weiss nicht 🤔

Melde Dich!

Dein   **MAXX**
Heizungs-

A. Köder · Tilsiter Str. 7 · 71522 Backnang
www.heizungsmaxx.de

SCHWARZ
LANDTECHNIK – ÖKOTECH

Stihl GTA26 Set **schwarz-It.de** **STIHL**

inkl. • Lithium-Ionen-Akku AS 2
• Ladegerät AL1
• Multioil Bio 50ml
• Transporttasche

159,- € *
statt 179,- € *

* Alle Preise UVP und inkl. MwSt. Solange der Vorrat reicht. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Montag - Freitag 07:30 - 12:00 & 13:00 - 17:00 Uhr · Samstag 08:00 - 12:00 Uhr

Schwarz GmbH, Siemensstraße 15, 71546 Aspach, Telefon 07191 9266 - 0



Die Rot-Buche

Die Rot-Buche besitzt nicht etwa rote Blätter, der Name erklärt sich vielmehr durch das im Vergleich zur Hainbuche rötlichere Holz des Baumes. Die Früchte der Rot-Buche (Bucheckern) sind essbar, enthalten aber eine geringe Menge an giftigen Blausäureglykosiden, weshalb man sie in größeren Mengen nur abgekocht verzehren sollte.



Knackige Äpfel, Kartoffeln,
Eier und Honig gibt's bei:



Ute und Martin Körner
Ludwigsburger Str. 37
71522 Backnang
Fon 0163 7540579

En Stremplbach, Aschba zua!

Öffnungszeiten

Do - Fr 8:00-13:00 und 14:00-18:00

Sa 8:00-13:00

aufßerhalb der Öffnungszeiten Selbstbedienung

Obstbau



Körner

Die Erle

Von den drei mitteleuropäischen Erlearten findet sich in unseren Regionen am häufigsten die Schwarz-Erle. Die Grau-Erle wird häufig zur Hangbefestigung von Berghalden und Uferanlagen gepflanzt. Die Grün-Erle gedeiht in den Gebirgslagen. Wie keine andere Art ist die Erle in der Lage, mit ihrem Wurzelwerk unter Wasser auszuhalten, auch ihr Holz ist gegen Fäulnis unter Wasser ausgesprochen resistent.



Die Birke

Im Gegensatz zur Moor-Birke, die meist nur feuchte Standorten (Naßwiesen und Hochmoore) besiedelt, findet sich die Weiß- oder Hänge-Birke fast überall in Deutschland. Birken zeigen als erste im Frühjahr ihr zartes Grün und gelten somit als Sinnbild des Frühlingserwachens.



Blumen Center
RIEGER

71397 Leutenbach-Nellmersbach
(beim Bahnhof)

Blumenstr. 68 · Telefon: 0 71 95 / 94 04 30

Dekoration
Floristik
Schnitt-
blumen
Topf-
pflanzen

*Klassiker im Herbst
aus unserer Gärtnerei:*

Große Auswahl an Herbstpflanzen für Ihren Garten und Balkon in Top-Gärtner-Qualität zu fairen Preisen!

Wir haben zahlreiche herbstliche Arrangements für Sie vorbereitet!

Ihre Experten für klimaschonendes Heizen und Kühlen

Heizung
Sanitär
Klima
Wartung
Service

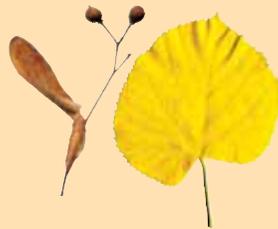
innotherm
heizsysteme

innotherm Heizsysteme GmbH | Fon 07144-889940

Obere Seewiesen 28 | 71711 Steinheim-Höfingheim | www.innotherm.net

Die Linde

Auch wenn häufig von der „Deutschen Eiche“ gesprochen wird, so ist es doch die Linde, die für uns die größte kulturgeschichtliche Bedeutung hat. Im Schatten der Dorflinden spielte sich das gesellschaftliche Leben ab: es wurde gefeiert und getanzt, geheiratet aber auch Gericht gehalten. Bis heute erfreut sich die Linde als Allee- und Parkbaum großer Beliebtheit.



Die Eiche

Gibt es DIE „Deutsche Eiche“? In unseren Regionen kommen überwiegend zwei Eichenarten, die Stiel- und die Trauben-Eiche vor. Die Stieleiche erträgt größere Extreme bei Temperatur und Feuchtigkeit, als die Traubeneiche. Die Traubeneiche beschränkt sich im Gegensatz zur Stieleiche auf die ausgeglichener temperierten Gebiete mit höherer Luftfeuchtigkeit.



JETZT NUTZEN

*rein in den Mode- Herbst für die Dame und den Herrn
alle Schuhe mit Fußbett und Ihre maßgefertigten Einlagen geeignet*

SCHUH **Schaal**
Fachgeschäft für bequeme Schuhe

Eugen-Adolff-Straße 1 · 71522 Backnang
Telefon 071 91 / 651 01

Öffnungszeiten: Montag – Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr

Winterzauber in Nordfinnland

Eine Reise zu den Polarlichtern

Attraktive Reiseangebot
für die Leser des Mitteilungs-
blattes Backnang - WAHEMA

Reisetermin: 23.03.2025 – 29.03.2025

Im März liegt Lappland noch unter tiefem Schnee und zugleich ist es nicht mehr so kalt. Deshalb eignet sich dieser Reisemonat besonders, um sich von der unendlichen Weite und Einfachheit dieser Landschaft berühren und inspirieren zu lassen. Alles, die Bäume, die gefrorenen Seen, ist weiß – ein ganz besonderer Moment in dieser herrlichen Landschaft. Sie erkunden die Winterlandschaft mit dem Schneemobil und mit den freudigen Huskys im Gespann, wandern mit Schneeschuhen durch die verschneite Landschaft, entspannen in der Sauna und lassen sich von dem Naturspektakel der Polarlichter verzaubern.



7 Tage Gruppenreise
inkl. Flug ab EUR

2.890,-



- Flug mit Finnair ab/ bis Frankfurt
- Möglichkeiten zur Polarlicht-
beobachtung (wetterabhängig)
- Viele Aktivitäten wie Husky Safari,
Schneemobiltour, Schneeschuh-
wanderung bereits inkludiert
- Karawane Reisebegleitung ab/bis
Stuttgart Hauptbahnhof
- lokale, deutsch- oder englisch-
sprechende Reiseleitung während
der Ausflüge



Beratung und Buchung:

Karawane Reisen GmbH & Co. KG · Schorndorfer Str. 149
71638 Ludwigsburg · Tel +49 (0) 7141 2848-28 · Fax +49 (0) 7141 2848-45
kathrin.reber@karawane.de · www.karawane.de



Karawane

Weltweit. Persönlich. Reisen.



NOTHILFE-SMS

Menschen mit einer Sprach- oder Hörbehinderung haben ab sofort die Möglichkeit, ein Hilfeersuchen per SMS an eine Leitstelle der Polizei beziehungsweise des Rettungsdienstes und der Feuerwehr zu senden.

Es ist zu beachten, dass die SMS nicht an die bekannte Notrufnummer 110 oder 112 zu senden ist!

Bitte beachten Sie, dass es bei der Übermittlung der SMS zu technisch bedingten Verzögerungen kommen kann. Nutzen Sie daher, wenn möglich, das **kostenfreie Notruf-Fax an die 110 oder 112**.



Eine geeignete Vorlage mit hilfreichen Hinweisen ist zum Herunterladen auf www.polizei-bw.de/notruffax und auf www.im.baden-wuerttemberg.de unter der Rubrik Sicherheit/ Wichtige Rufnummern für den Notfall eingestellt.

Wichtig beim Schreiben von SMS

Ihre Nachricht wird für ganz Baden-Württemberg zentral vom Polizeipräsidium Stuttgart bzw. von der Integrierten Leitstelle Stuttgart empfangen. Machen Sie daher möglichst genaue Angaben zum Ereignisort, am besten durch Angabe der Postleitzahl! Nur so kann Hilfe an den richtigen Ort gesandt werden!

Warten Sie am Ereignisort auf die eintreffende Polizei, die Feuerwehr oder den Rettungsdienst und machen Sie auf sich aufmerksam!

Bitte beachten Sie, dass die Anzahl der Zeichen je nach Betreiber begrenzt sein kann.

Polizei (aus allen Netzen)

01522 / 1 807 110

**Feuerwehr/
Rettungsdienst**

(Fax-Vorwahl notwendig, abhängig von Ihrem Netzbetreiber)

T-Mobile D1 / Vodafone D2

99 0711 / 216-77112

Telefonica (O2/E-Plus)

329 0711 / 216-77112

Notruf-Fax

110 oder 112

Ihr Name

Hinweis auf Hörbehinderung
(gehörlos, schwerhörig...)

Was ist passiert ?
(z.B. Unfall, Brand, Einbruch, hilflose oder verletzte Person usw.)

Wo ist es passiert?
(Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer)

Eigener Standort,
falls dies nicht der Notfallort ist.

SMS

1

Die **SMS** (gebührenpflichtig) wird an die Polizeileitstelle bzw. die Integrierte Leitstelle der Feuerwehr und des Rettungsdienstes in Stuttgart gesandt.

SMS

2

Diese **kommuniziert per SMS** mit Ihnen.

Polizeileitstelle

**Integrierte Leitstelle
Feuerwehr und Rettungsdienst
Stuttgart**

3

Sendet die Informationen
an die zuständige Leitstelle

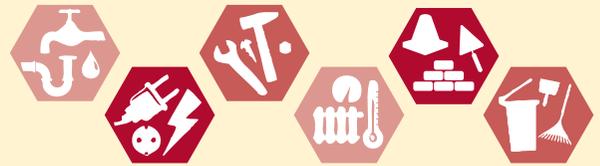
Einleitung notwendiger Maßnahmen

4

Leitstelle



HANDWERKER & DIENSTLEISTER



Die Experten ganz in Ihrer Nähe.



Jörg Fahrbach
Wilhelmstraße 10
71522 Backnang
Telefon 0 71 91 / 6 82 75
Telefax 0 71 91 / 6 30 87

Wir liefern und montieren fachgerecht Fenster aus:

- Kunststoff
- Holz
- Holz-Aluminium
- Aluminium
- Wintergärten

in allen Ausführungen
**Reparatur-
verglasungen**

Handwerk ist Vertrauenssache

Von der Planung bis zur individuellen Umsetzung - wir beraten Sie gern!

Weißbarths Gartenreinigung



- Grün- und Baumpflege
- Pflasterarbeiten
- Hausmeisterservice
- Winterdienst

Inh. Alexander Weißbarth
Strümpfelbacher Weg 33
71522 Backnang

☎ (0178) 635 02 19

seit 2010
weissbarths.gartenreinigung@gmx.de

zuverlässig, schnell und kompetent

„Für uns die richtige Entscheidung.“

ENTSPANNTER RENOVIEREN...

Badmodernisierung vom Fachmann

EINFACH ZU...

Böhret

BAD | HEIZUNG | FLASCHNEREI

Däfernstraße 5 | 71549 Auenwald
www.boehret.de | Tel. 07191 / 35 51 - 0

MAURER

TORBAU | TÜREN | TERRASSENDÄCHER

Backnanger Straße 4 | 71672 Marbach
07144 332766 | www.maurer-tortechnik.de

- | Tore aller Art nach Maß
- | E-Antriebe, Reparaturen
- | Elektro- und Beiputzarbeiten
- | Haustüren, Vordächer
- | Balkonverkleidung
- | Markisen, Sonnenschutz
- | Terrassenüberdachung
- | Edelstahlbearbeitung

SCHON GEWUSST?

Handwerk ist kreativ

Kreativität spielt im Handwerk eine wichtige Rolle. Viele Handwerksberufe erfordern gestalterisches Verständnis und Geschick, vor allem im Umgang mit zahlreichen Materialien, Stoffen, Formen und Farben.

Erfolg hat im Handwerk viele Dimensionen

Wer erfolgreich sein will, kann das im Handwerk auf viele Arten. Zum Beispiel durch die Arbeit mit und für Menschen, deren Lebensqualität man steigert.

ELEKTROTECHNIK SCHICK

Photovoltaik + Batteriespeicher
Industrieservice
Elektroinstallation
Gerüstbau

Tel.: 07148/208467 Mobil: 01624402640
info@elektro-schick.de www.elektro-schick.de
Elektrotechnik Schick Eisbergweg 6/1 71546 Aspach



KH KOMFORTBAU
HUNGER
IHR KOMPLETT SANIERER

PUTZ • STUCK • TROCKENBAU
MALERARBEITEN • BETONSANIERUNG
BÖDEN • FLIESEN

4 Tage ARBEITEN
3 Tage FREI
JETZT BEWERBEN!

Gehrnweg 11 • 71546 Aspach
07191 907446 • www.komfortbau-hunger.de

SCHON GEWUSST?
Handwerk bietet sichere Arbeitsplätze
Handwerkerleistungen sind systemrelevant. Der Bedarf an Fachkräften ist konstant hoch und wird durch den Strukturwandel (Energiewende, Klimaziele usw.) noch weiter steigen.
Quelle: www.handwerk.de

ALLES AUS GLAS – EXAKT NACH MASS



Duschabtrennungen
AUCH BARRIEREFREI!
Anschlagtüren, Pendeltüren
Raumteiler, Schiebetüren,
Spiegel nach Maß, Sandstrahlmotive,
Küchenrückwände, Badaccessoires

BUHLER
Glas

Kelterstr. 7
71717 Beilstein
Tel. 07062 916022
www.buehler-glas.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung

Keine Zukunft ohne Handwerk!

KB **KILIAN BAUER**
ELEKTROTECHNIK

Elektroinstallation, Schaltschrankbau,
Smarthome und Photovoltaik

Dürrenstraße 29 • 71720 Oberstenfeld
Telefon: 07062 66293-95 • Mobil: 0152 52187573
kb@kilianbauer-elektrotechnik.de

AET **3** **BECK**

**Alles wird teurer.
Die Sonne nicht.**

Rund um Photovoltaik
alles aus einer Hand!

blendfreie
Solarmodule
ab **SOFORT**
bei uns
erhältlich!

Jetzt informieren!
Tel.: 07062-978937

www.aet-beck.de - info@aet-beck.de

Steildach · Flachdach
Baufaschnerei

BEDACHUNGEN GmbH & Co. KG
SCHLICHENMAIER

Foliendächer · Balkone
Dachfenstereinbau

Gutenbergstraße 4
71549 Auenwald
Telefon 07191 497776
info@bedachungen-schlichenmaier.de

Ihr Meisterbetrieb

HOLZ
SCHÄFER
Holzhausbau + Zimmerei

- Dachsanierung
- Dachfenster
- Terrassen
- Dachaufstockung
- Energieberatung
- Pergola
- Industriebau
- Photovoltaik
- Carport

Industriestraße 3
71720 Oberstenfeld

Tel. 07062 94 70 10
Fax 07062 94 70 50

www.schaeferholz.de
info@schaeferholz.de

KB **BOHN KÜCHEN**
www.bohn-kuechen.de

Stuttgarter Str. 70 • 71554 Weissach im Tal - Unterweissach
Telefon: 07191 - 367960

Planung • Koordination • Ausführung • Service



Kurt Häußer
SEIT 1961

ERSTES BACKNANGER BESTATTUNGSINSTITUT
BESTATTERMEISTER

**Wir sind für Sie da,
wenn Sie uns brauchen.**

Sie erreichen uns unter:
Tel. 07191 960403



Engetragene Kollektivmarke des
Bundesverbandes Deutscher Bestatter e.V.
Qualitätsanforderungen:
www.bestatter.de/markenzeichen

Kurt Häußer Bestattungen
Lange Äcker 2
71522 Backnang
www.kurthaeusser.de

ACADEMY®

Fahrschule Rupp

THEORIE - INTENSIVKURS HERBSTFERIEN

START: 24.10.2024, ab 18 UHR

 **Eduard-Breuninger-Str. 1, 71522 Backnang**
Tel. 07191-187 88 38
www.academy-fahrschule-rupp.de 

Wir sind ein mittelständisches Handwerksunternehmen, welches seit über 60 Jahren im Großraum Marbach a.N. unter anderem Komplettlösungen von Tor- und Türanlagen für gewerbliche und private Kunden anbietet.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine(n) freundliche(n) und aufgeschlossene(n):

kaufmännische(n) Mitarbeiter(in)
(m/w/d)
Mit einem Beschäftigungsumfang von i.H.v. ca. 60%

Zu den Tätigkeiten gehören insbesondere:

- Erstellung, Abrechnung und Bearbeitung von Aufträgen
- Einholung und Erstellung von Angeboten
- Auftragsabwicklung einschließlich Abrechnung
- Wir verwenden die Softwarelösung LEXWARE®

Ihr Profil:

- abgeschlossene Berufsausbildung im kaufmännischen Bereich
- sicheres und freundliches Auftreten, sowie Geschick und Freude im Umgang mit Menschen

Wir bieten:

- eine strukturierte Einarbeitung
- angenehme Atmosphäre in einem familiären Arbeitsumfeld
- attraktive Vergütung
- moderne Arbeitsmittel
- schnelle Entscheidungswege und selbständiges Handeln.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum **20.10.2024** per E-Mail an:
arthur.maurer@maurer-tortechnik.de



MAURER
TORBAU | TÜREN | TERRASSENDÄCHER



www.Maurer-tortechnik.de
☎ 07144/332766

VORANKÜNDIGUNG



Zusammen **STARK**
in der Region

In der **Kalenderwoche 42 / 2024** wird die Sonderseite *Zusammen **STARK** in der Region* in den Mitteilungsblättern Aspach und Backnang-Heiningen/Maubach/Waldrems erscheinen.

Hier besteht die Gelegenheit Ihren Kunden bzw. Kundinnen Ihre Dienstleistungen anzubieten und in Ihrem Mitteilungsblatt, in schön gestalteter Umgebung auf sich aufmerksam zu machen.

Die mm-Preise auf Anfrage.

Anzeigenschluss ist Freitag, der 11. Oktober 2024
Tel.: 071 91 34 33 8-20, E-mail: anzeigen@knoepfle-druck.de



ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE
Bundesverband

Gemeinsam stark –
Sie und wir

Wir sind für Kinder da

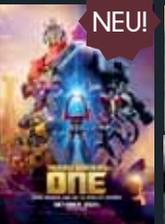
Helpen Sie uns notleidenden Kindern in unseren Kinderdorffamilien Hoffnung zu schenken!

IBAN: DE80 1002 0500 0003 3910 01
Fon +49 30 206491-17
www.albert-schweitzer-verband.de

KINO - fühlst Du.

Derzeit unter anderem im Programm:


NEU!


NEU!


NEU!

Alle Filme, Zeiten & Tickets unter
www.backnangerkinos.de

Inserieren bringt Erfolg!



@kinouniversumbacknang

